

Zum zweiten Mal eröffnet



Bürgermeister Hermann-Josef Esser (3.v.r.) bedankte sich beim ukrainischen Chor „Theater Sgarda“ mit einem gelb-blauen Blumenstrauß. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Das Erdgeschoss im Haus der Begegnung musste nach der Flut 2021 komplett saniert werden - Neueröffnung im feierlichen Rahmen - Angebote laufen bereits seit Januar wieder.

Kall - Manch einer hatte sicherlich ein Deja-Vué, als das Erdgeschoss im Haus der Begegnung (HDB) jetzt feierlich wiedereröffnet wurde. Tatsächlich hatte es bereits im Februar 2019 eine große Einweihungsfeier gegeben. Allerdings war der Betrieb in der mit Fördermitteln des Landes NRW im Rahmen des Sonderprogramms „Hilfen im Städtebau für Kommunen

zur Integration von Flüchtlingen“ gebauten Begegnungsstätten nur gut zwei Jahre lang möglich: Dann kam die Flut, die das Erdgeschoss nebst allem Inventar völlig verwüstete.

„Es war ein Bild des Jammers“, berichtete Bürgermeister Hermann-Josef Esser den rund 80 Gästen. „Das Wasser hat sogar Deckenelemente einfach herausgerissen“, ergänzte Lothar Schatten, Teamleiter techn. Bauen, „die Türen mussten wir aufbrechen, um in das Gebäude zu gelangen.“ Über zwei Jahre lang wurde das Gebäude saniert, die Partner/

innen im Haus der Begegnung mussten mit ihren Angeboten anderweitig unterkommen. Lothar Schatten hatte sowohl den Neubau im Jahr 2018 als auch jetzt den Wiederaufbau eng begleitet.

Partner/innen der ersten Stunde
„Ich freue mich, dass bereits seit Januar dieses Jahres wieder Partner/innen der ersten Stunde im Haus aktiv und auch heute hier sind“, sagte Alice Gempfer, die in der Verwaltung für die Begegnungsstätte zuständig ist und durchs Programm führte.

Fortsetzung auf Seite 3

**Fertiggarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!**

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

GK
GÜNTER MEYER & PARTNER GMBH
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Günter Meyer Tobias Meyer
Steuerberater Steuerberater
Diplom-Finanzwirt Diplom-Betriebswirt

Steinfelder Weg 5
53947 Nettersheim-Märmagen
Tel. 02486 / 800 118
www.gk-meyer.net

**Jetzt beginnt die Schwimmbeckenplanung für 2024!
Ihr Fachhändler empfiehlt:**

Das besondere Schwimmbecken „Mon de Pra“

Die Vorteile:

Keine Betonplatte & Betonhinterfüllung!
Einbauteile vormontiert!
Viel Eigenleistung möglich!

Eifel-Pool - Zülpich
Bergstr. 20
www.Eifel-Pool.de
unter Telefon: 02252-4494





Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt der amtlichen Bekanntmachungen für die Gemeinde Kall: Gemeindeverwaltung Kall, Bürgermeister Hermann-Josef Esser, Bahnhofstraße 9, 53925 Kall. Verantwortlich für sonstige amtliche Veröffentlichungen sind die bekanntmachenden Behörden. Erscheinungsweise vierzehntäglich freitags. Das Mitteilungsblatt Inden und Langerwehe kann bei Rautenberg Media (02241 260-380) oder der Gemeinde Kall im Einzelbezug bestellt werden (2,00 Euro zzgl. Versand). In unaufschließbaren Fällen wird außerhalb des normalen Erscheinungstermins ein Sonderdruck herausgegeben.

Hinweisbekanntmachung

Am **Mittwoch, dem 17.04.2024** findet um **18.00 Uhr** die 7. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Kall im Haus der Begegnung (Seminarraum II), Bahnhofstr. 11, 53925 Kall, statt. **Die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses ist nichtöffentlich.**

Am **Donnerstag, dem 18.04.2024** findet um **18.00 Uhr** die 27. Sitzung des Rates der Gemeinde Kall im Bürgerhaus Rinnen, Sötenicher

Str. 32, 53925 Kall-Rinnen, statt.

Die vollständigen Tagesordnungen zu den vorgenannten Sitzungen hängen ab Samstag, dem 06.04.2024 im Bekanntmachungskasten am Rathaus Kall (Rathausvorplatz), Bahnhofstraße 9, aus. Gleichzeitig sind die Tagesordnungen im Internet unter <https://sdnetrim.kdvvz-frechen.de/rim4550/> einsehbar.

Öffentliche Bekanntmachungen

S a t z u n g

zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kall

- Kreis Euskirchen -
- 2. Änderungssatzung -
- vom 18.03.2024

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land NRW in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. April 2022 (GV. NRW S. 490), hat der Rat der Gemeinde Kall in seiner Sitzung am 14.03.2024 folgende 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kall beschlossen:

Artikel I

§ 9 Abs. 1 Satz 2 erhält folgende Fassung

„§ 9

Aufwandsentschädigung, Verdienstausfallersatz, Zuschuss an die Fraktionen, Fahrtkosten

(1) Sachkundige Bürger/Bürgerinnen erhalten für die im Rahmen der Wahrnehmung ihrer Funktion erforderliche Teilnahme an Ausschuss- und Fraktionssitzungen ein Sitzungsgeld nach Maßgabe der EntschVO NRW in der jeweils geltenden Fassung.

§ 9 Absatz 3 Buchstabe g) erhält folgende Fassung

g) In keinem Fall darf der Verdienstausfallersatz den Betrag, welcher in § 6 Abs. 1 Entschädigungsverordnung NRW festgelegt ist, je Stunde übersteigen.

§ 9 Absatz 5 erhält folgende Fassung

(5) Von der Regelung, wonach Vorsitzende von Ausschüssen des Rates anstelle einer zusätzlichen Aufwandsentschädigung nach § 46 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 GO NRW i.V.m. § 5 Abs. 5 Satz 1 EntschVO ein Sitzungsgeld nach § 46 Abs. 2 Satz 2 Nr. 2 i.V.m. § 5 Abs. 5 Satz 2 EntschVO erhalten, wird für folgende Ausschüsse Gebrauch gemacht:

- Rechnungsprüfungsausschuss
- Ausschuss für Schule, Soziales, Generationen
- Bauausschuss
- Ausschuss für Entwicklung, Umwelt, Digitalisierung und öffentliche Sicherheit.

Im Falle einer Verhinderung der oder des Vorsitzenden erhält das Mitglied, welches den Vorsitz in der Sitzung führt, eine zusätzliche Aufwandsentschädigung in Höhe eines Sitzungsgeldes nach § 2 Abs. 1 der EntschVO NRW.

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung

Die vorstehende Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Kall -Kreis Euskirchen- 2. Änderungssatzung, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf von sechs Monaten seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebene

nes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Kall, den 18.03.2024

Der Bürgermeister
(Esser)

ENDE AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fragen zur Verteilung?

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB direkt
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Fortsetzung zur Titelseite

Neben der Gemeindeparkbibliothek, deren Konzept und Angebote die Bibliotheksleiterin Michelle Wagner vorstellte, sind aktuell das Deutsche Rote Kreuz (DRK) im Kreis Euskirchen, die EuroSchulen, die GenoEifel eG und die Volkshochschule (VHS) im Kreis Euskirchen im HDB aktiv, hinzu kommen Beratungsangebote der Bundeswehr und der Rentenversicherung Bund.

Das DRK ist montags, dienstags und donnerstags präsent und bietet neben der Migrationsberatung im Rahmen der so genannten Antragswerkstatt auch niederschwellige Unterstützung für alle, die Anträge etwa auf Arbeitslosen-, Bürger-, Kinder- Eltern- oder Wohngeld stellen. Täglich zwei gut besuchte Integrations- bzw. Sprachkurse hält die Euroschule ab, und zwar montags bis donnerstags. Die Generationengenossenschaft GenoEifel eG hat ihren Hauptsitz gerade wieder ins Haus der Begegnung verlagert. Dort bringen die Mitarbeitenden unter anderem Menschen, die anderen helfen möchten, mit denjenigen zusammen, die Unterstützung benötigen. Die VHS schließlich hält im Haus der Begegnung ein breites Angebot von Qi Gong über Deutschkurse und Smartphone-Training bis hin zu Kreativangeboten wie Handlettering und Watercolor vor.

...und dann kam die Flut

Mit einem Schmunzeln erinnerte Bürgermeister Esser an die Feierlichkeiten anlässlich der ersten



Bibliotheksleiterin Michelle Wagner stellte das Konzept und die Angebote der Gemeindeparkbibliothek vor.
Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Einweihung des HDB im Jahr 2019, bei denen die Eifel-Gäng das Abendprogramm bestrielt: „Manni Lang fuchtelte so wild mit der Mistgabel herum, dass ein Deckenelement herunterkam.“ Damals konnte keiner ahnen, so Esser, dass das Haus der Begegnung nur gut zwei Jahre später so viel mehr Schaden nehmen würde. Gleichzeitig erinnerte er auch daran, dass es sich eben um Gebäude- schäden gehandelt habe, was nicht vergleichbar sei, mit dem Leid derjenigen, die - auch in Kall - Angehörige zu betrauern oder

Existenzen verloren haben. Unter den Gästen waren neben Essers Allg. Vertreter Markus Auel und weiteren Verwaltungsmitarbeitenden sowie den Partner/innen im HDB auch Steffi Hübner und der Kaller Ortsvorsteher Stefan Kupp als erste stellvertretende und zweiter stellvertretender Bürgermeister/ in sowie zahlreiche Vertreter der Kaller Ratsfraktionen, die das Projekt seit der Entstehung eng begleiten.

Ukrainischer Chor bewegt

Ihnen allen war eines gemeinsam:

Sie zeigten sich amüsiert aber auch bewegt von den musikalisch-szenischen Darbietungen des ukrainischen Chors „Sgarda“, der in traditionellen Trachten auftrat. Vorgestellt wurden der Chor und die einzelnen Beiträge von Nancy Bormann, die bei der Verwaltung für Integration und Fluthilfe zuständig ist. In einem Interview schilderte die aus Kiew stammende Musiklehrerin und Chorleiterin Katerina Tkach ihre Situation: „Es ist schwer“, sagte sie. Ihr Mann, der als Soldat im Donbass an der Front kämpft, fehle ihr und ihrem kleinen Sohn. Auch fehle ihnen allen die Kultur und Musik ihrer ukrainischen Heimat. So kam es auch, dass sie vor über einem Jahr die Idee zum ukrainischen Chor hatte. Denn: „Wenn wir singen, sind wir glücklich“, sagt Tkach. Mit vollem Einsatz präsentierten die Frauen und Männer ganz unterschiedlichen Alters ihre traditionellen Lieder - mal besinnlich und voller Sehnsucht, mal schwungvoll und humoristisch.

„Bleibt zu hoffen“, so der abschließende Wunsch von Bürgermeister Esser, dass die geistlichen Worte und die Einsegnung durch Pfarrer Christoph Ude bzw. Pfarrer Clemens Gößmann das Haus der Begegnung vor weitere Schäden bewahren.“



Rund 80 Gästen feierten die Neueröffnung des Hauses der Begegnung. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Kall die Treue gehalten

Das Mutabor-Jugendhilfebüro Kall hat neue Räumlichkeiten im Geschäftshaus Süd am Bahnhof eröffnet.

Kall - Dass etwas eigentlich Negatives auch zu etwas Gutem führen kann - davon zeugt die Neueröffnung des Jugendhilfebüros der „Mutabor - Mensch & Entwicklung gGmbH“ im neuen Geschäftshaus Süd am Kaller Bahnhof. In dem Fall war es die Flut 2021, die Mutabor-Gründer Jürgen Sellge und Investor Jochem Hannes zusammenbrachte. Beide waren betroffen - Sellge mit dem früheren Jugendhilfebüro in der Straße Weiherbenden und Hannes als Besitzer des Kaller Rewe-Centers.

„Wir hatten einen guten Start in Kall“, berichtete Jürgen Sellge jetzt im Rahmen einer Feierstunde anlässlich der Neueröffnung. Bereits sieben Jahre lang hatte das von Alexandra Fischer geleitete Büro in Kall zum Zeitpunkt der Flut sich insbesondere um die Fachberatung von Pflegefamilien gekümmert. Dann kam die Flut. Nach der Sanierung der Räumlichkeiten wurde klar, dass diese zu klein wurden.

Und da kam Jochem Hannes ins Spiel, der kurzerhand die eigentlich als Wohnungen geplanten, rund 150 Quadratmeter großen Räumlichkeiten im neuen Geschäftshaus Süd neu planen ließ, die nun als neue Mutabor-Geschäftsräume feierlich eingeweiht wurden. Wobei die Bezeichnung „Geschäftsräume“ hier nicht ganz zu passen scheint: Neben einem großen Besprechungsraum gibt es drei weitere hell und freundlich eingerichtete Büros. In zweien davon stehen Spielzeug und kreative Anregungen für Kinder unterschiedlichen Alters bereit.

„In den beiden Spielzimmern finden begleitete Kontakte statt“, berichtet Alexandra Fischer. Das bedeutet, dass hier Kinder, die aus schwerwiegenden Gründen nicht mehr bei ihren Eltern und dafür in Pflegefamilien leben, ihre leiblichen Eltern treffen und Zeit mit ihnen verbringen können. Dabei ist jederzeit eine Fachberaterin anwesend, die bei Bedarf auch im Kontakt vermittelt. „Ansonsten hält sie sich aber ganz im Hinter-

grund“, berichtet Fischer. Die Nachfrage nach Pflegefamilien sei sehr groß, und dafür werden auch ausreichend Fachpersonal benötigt. Daher wachse die Mutabor gGmbH, die in enger Kooperation mit den Jugendämtern arbeitet, auch weiterhin.

„Ich freue mich, dass sich eine Lösung gefunden hat, und Sie Kall weiter die Treue halten“, sagte Bürgermeister Hermann-Josef

Esser im Rahmen der Eröffnungsfeier. Sicher komme der Einrichtung die zentrale Lage nicht nur des Geschäftshauses mitten in Kall und direkt am Bahnhof, sondern auch im Herzen des Kreises Euskirchen mit guter ÖPNV-Anbindung zugute. „Ich weiß ja, dass Sie nicht nur kreis- sondern mittlerweile sogar staatsübergreifend arbeiten“, so der Bürgermeister mit Bezug auf die jüngste Erweiterung des Mutabor-Wirkungskreises in Kooperation mit dem Jugendamt Eupen.

„Es ist wichtig, dass Kinder, die

nicht bei ihren Eltern bleiben können, eine Perspektive geboten bekommen“, betonte Esser. Dass immer mehr Kinder einen erhöhten Betreuungsbedarf hätten sei eine gesellschaftliche Entwicklung, die Anlass zur Sorge gebe.

Die Standorte des Unternehmens haben sich vom Hauptsitz in Eitorf an der Sieg ausgeweitet und umfassen inzwischen mehrere Außenstellen, wie beispielsweise das Jugendhilfebüro in Kall. Mutabor betreibt Wohngruppen, macht ambulante Jugendhilfeangebote und übernimmt die Fachberatung für

Erziehungsstellen, also die Pflegefamilien. Die Pflegefamilien, in denen mindestens ein Elternteil ausgebildete/r oder studierte/r Pädagog/in ist, möchte den Kindern ein neues zu Hause geben. Sie werden von den Fachberaterinnen intensiv begleitet. Aktuell werden insgesamt rund 200 Kinder betreut. Das vierköpfige Team der Einrichtung in Kall kümmert sich um 21 Kinder in elf Pflegefamilien.

Von ihrer Arbeit mit den Kindern, Eltern, Pflegeeltern und auch den Jugendämtern berichteten die Fachberaterinnen Juliane Herf, Veronika Scheipers und Melina Thiel. „Mit den Kindern wird uns eines der wertvollsten Güter unserer Gesellschaft anvertraut - und die Hauptarbeit wird in der Pflegefamilie geleistet“, sagte eine von ihnen.

Auch für Jens Wunderlich sind die Pflegeeltern ebenso wie die Mitarbeitenden von Mutabor die „wahren Helden“. Das nahm er zum Anlass vom Simmerather Museumsverein „Sakrala“ eine Spende in Höhe von 500 Euro zu übergeben. Sie soll in das „Rucksackprojekt“ fließen. Die Rucksäcke bekommen Kinder, die ihre Familien ganz kurzfristig verlassen und in Wohngruppen oder Pflegefamilien untergebracht werden müssen. Darin finden sie etwa eine Brotdose, eine Trinkflasche und ein spezielles Kuscheltier, den „Sorgenfresser“.



Zu den neuen Räumlichkeiten gratulierte Bürgermeister Hermann-Josef Esser (links) dem Mutabor-Gründer und Leiter Jürgen Sellge sowie Alexandra Fischer, die das Kaller Jugendhilfebüro Eifel leitet. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall



Einen symbolischen Spendenscheck für das Rucksackprojekt überreichte Jens Wunderlich für den Simmerather Museumsverein „Sakrala“ (rechts) an Jürgen Sellge. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Aus Liebe zum Dorf

Die Schevener Dorfgemeinschaft hat einen Bildband mit historischen und jüngeren Fotos herausgegeben.

Kall-Scheven/ Wallenthal - „Liebe Dein Dorf“ lautet der Titel eines liebevoll gestalteten Bildbandes über die Kaller Ortschaften Dottel, Scheven und Wallenthal. Herausgeber ist die Schevener Dorfgemeinschaft um Ortsvorsteher Hans Reiff und „Urschevener“ Hermann-Josef Lingscheidt. Bezogen werden kann das Buch für 14,95 Euro über Hans Reiff. Allerdings: „Die erste Auflage von 50 Büchern ist schon fast komplett verkauft“, berichtet der Ortsvorsteher. Bei entsprechender Nachfrage könnte er aber jederzeit Bücher nachbestellen.

Wie es zu dem schmucken Bildband kam? „Ursprünglich war geplant, ein Buch mit historischen Aufnahmen zusammenzustellen“, berichtet Reiff, „aber dafür reichte das Material nicht.“ Also wurde kurzerhand entschieden, ein Potpourri aus historischen und jüngeren Fotos zusammenzustellen.



Stellten den Bildband „Liebe Dein Dorf“ vor: Ortsvorsteher Hans Reiff (rechts) und der Schevener Hermann-Josef Lingscheidt. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Schon beim Verteilen der ersten Bildbände im Dorf hatten sich spannende Situationen ergeben. Die Schevener Seniorin Elsbeth Hahn etwa habe plötzlich zu ihrem Mann gesagt: „Schau mal, das da ist doch Dein Vater.“ Auch neue Erkenntnisse hätten die Fotos erbracht: „Hier auf dem Foto ist auch eine Musikkapelle zu

sehen“, weist Lingscheidt auf ein Foto des Schevener Sportvereins aus dem Jahr 1939. „Das war uns nicht bekannt, dass der Sportverein eine eigene Kapelle hatte“, ergänzt Ortsvorsteher Reiff.

Unter den historischen Bildern finden sich auch alte Klassenfotos aus der Schevener Dorfschule, in

der heute das Pfarrheim untergebracht ist. Dokumentiert werden zudem kulturelle Veranstaltungen und Brauchtumsfeste sowie auch der Einmarsch der Amerikaner im März 1945.

Die Bilder jüngeren Datums stammen aus den vergangenen zehn Jahren, fast alle hat Hermann-Josef Lingscheidt beigesteuert. Er ist begeisterter Hobbyfotograf, wie Hans Reiff schmunzelnd verrät: „Hermann-Josef läuft permanent mit seiner Kamera durch die Landschaft“. Zu sehen sind Landschaftsbilder, etwa mit dem „Hahnebömsche“, dem Schevener „Wahrzeichen“, das oberhalb des Dorfes zu finden ist, ebenso stimmungsvolle Fotos der schönen historischen Fachwerkbauten und Alltagsszenen aus dem Dorfleben.

Ortsvorsteher Reiff würde sich über weitere historische Bilder als Leihgabe freuen, die dann digitalisiert und für die Nachwelt festgehalten würden. Und, wer weiß, vielleicht klappt es ja doch noch mit dem historischen Bildband.

Tolle Ausflugstipps: Zu Gast in der eigenen Heimat

Nordeifel/ Kall - Aktionstag der Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele am Wochenende 4./5. Mai 2024. Lassen Sie sich von der Schönheit der Natur verzaubern, entdecken Sie Orte der Kunst und Geschichte oder werfen Sie einen Blick hinter sonst verschlossene Türen.

Gäste aus nah und fern erhalten Ermäßigungen von bis zu 50 Prozent oder kostenfreien Eintritt.

In Kall etwa gibt es das Angebot „Ein Blick hinter Klostermauern Kloster Steinfeld“ am Sonntag, 5. Mai 2024.

Besuchen Sie eines der besterhaltenen klösterlichen Bauwerke des Rheinlandes! Weltberühmt ist die Basilika für ihre einzigartige König-Orgel von 1727.

Lassen Sie sich bei einer Führung durch die Basilika und den Kreuzgang in die Zeit Heinrichs I. (919-936) zurückversetzen. In der zweiten Führung bekommen Sie zusätzlich einen ein-

maligen Einblick in den Klosterbetrieb. Ebenso öffnet das Kloster sein neues Gästehaus und die neu geschaffenen Seminarräume für Sie.

Führungen: 14.00 Uhr (Basilika u. Kreuzgang), Dauer: 2 Std.; 15.30 Uhr (Basilika, Kreuzgang u. Klosterbetrieb), Dauer: 1-1,5 Std., Treffpunkt: Klosterpforte; Regulärer Preis: 3€ Erw., 2€ Erm., frei Ki. bis

18 J.; Aktionspreis: kostenfrei; Veranstalter: Salvatorianer-Kloster Steinfeld, Hermann-Josef-Str. 4, 53925 Kall-Steinfeld, Tel. 02441. 88910, www.kloster-steinfeld.de



Aktionstag der Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele am Wochenende 4./5. Mai 2024.

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Auf kleine Patienten eingerichtet



Sowohl ein eigenes Wartezimmer aus auch der Behandlungsraum sind speziell auf kleine Patienten ausgerichtet.

Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Die Praxis „Zahnwelt Eifel & Kidz“ im ehemaligen Modehaus Knie feiert Einjähriges.

Kall - „Unser oberstes Ziel ist es, den Kindern negative Erlebnisse beim Zahnarzt zu ersparen. Daraus ist es wichtig, dass beim ersten Besuch noch kein Handlungsbedarf besteht“, sagt Nabil Bani, Zahnarzt und Inhaber der Praxis „Zahnwelt Eifel & Kidz“. Anlässlich des einjährigen Bestehens der Praxis in den ehemaligen Räumen des „Modehaus Knie“ machte sich Bürgermeister Hermann-Josef Esser gemeinsam mit seinem Wirtschaftsförderer Tobias Heinen ein Bild vor Ort.

Er freue sich, so Esser, dass im belebten Kaller Kernort nicht

nur das Rewe-Center als Vollsortimenter sondern beispielsweise auch diverse Arztpraxen die Nahversorgung der Menschen sicherstellten.

Wer die nach der Flut kernsanierten und komplett umgestalteten Räume auf 350 Quadratmetern betritt, fühlt sich eher an einen Wellnessbereich erinnert denn an eine Zahnarztpraxis. Moderne Farben, Texturen und Einrichtung, dazu viel Licht. Dabei bereut er nichts, denn der Zuspruch von Patienten sei sehr gut: „Wir haben schon zwei neue Zahnärztinnen eingestellt, eine dritte soll noch hinzukommen.“ Die Patienten, berichtet er, kommen hauptsächlich aus dem



Bürgermeister Hermann Josef Esser (rechts) und Wirtschaftsförderer Tobias Heinen gratulierten Nabil Bani (Mitte) zum einjährigen Bestehen seiner Praxis. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

Kreis Euskirchen aber auch von weiter weg. Spezialisiert ist die Praxis neben der Implantologie und der ästhetischen Zahnheilkunde insbesondere auch auf Kinderzahnheilkunde.

Und darauf ist die Praxis auch ausgerichtet: Neben einem Wartezimmer für Erwachsene gibt es einen eigenen „Kinderzimmer“ nebst Spielzeug und Büchern. In einem Sanitärbereich mit extra niedrigen Armaturen können die kleinen Patienten ihre Zähne putzen oder die Toilette benutzen. Im Kinder-Behandlungszimmer ist alles bunt und hell, Stofftiere liegen bereit, und an der Wand steht ein Flummis gefüllter Kaugum-

miautomat. „Der ist für die Belohnung nach der Behandlung“, verrät Nabil Bani, der selbst Vater von zwei Kindern ist.

Er erklärt: „In der Kinderzahnheilkunde kontrollieren wir die im besten Fall gesunden Zähne behutsam, untersuchen die Mundhygiene und geben individuelle Putzanweisungen.“ Dabei sei es wichtig, den Kindern einfühlsam und altersgerecht zu begegnen und sie sanft zu behandeln.

Ähnliches gelte auch für erwachsene Angstpatienten.

Neun Angestellte arbeiten in der Kaller Praxis von Nabil Bani, sieben weitere in der Ursprungspraxis in Hellenthal.

„Clean up“ auch in Kall

Kreis Euskirchen/ Kall - Auch die Gemeinde Kall beteiligt sich an der „Clean up“- Aktion des Kreises Euskirchen von Samstag, 6. April, bis Samstag, 20. April 2024. Konkrete Aktionen werden in Scheven, Dottel, Wallenthal und Kall über die Ortsvorsteher organi-

sieren. Die genauen Termine bzw. Treffpunkte werden von diesen kommuniziert. Die Müllsammelaktion in Sötenich wird von der Jugendfeuerwehr Kall koordiniert und in Wahlen und Steinfeld über die Dorfvereine und den Ortsvorsteher.



Grafik: Kreisverwaltung Euskirchen

Kommunale Wärmeplanung mit e-regio gestartet

Kall - Die Gemeinde Kall hat mit der kommunalen Wärmeplanung begonnen. Mit e-regio als Partner möchte die Gemeinde kosteneffiziente und klimafreundliche Lösungen für die Wärmeversorgung der Zukunft finden. Die kommunale Wärmeplanung soll den Bürgerinnen und Bürgern aufzeigen, mit welchem Energieträger und welcher Versorgung in Zukunft vor Ort zu rechnen ist, und es ihnen so leichter machen, sich für eine geeignete Heizoption zu entscheiden.

Mit digitalem Zwilling Wärmezukunft simulieren

Um die Kommunen bei der Wärmeversorgung bestmöglich zu begleiten, hat e-regio ein Expertenteam aufgebaut. Gemeinsam mit der entsprechenden Projektgruppe der Gemeinde geht das Team schrittweise vor. Zunächst erfolgt eine Bestands- und Potenzialanalyse. In der Bestandsanalyse ermittelt das Team die aktuellen Wärmebedarfe von Haushalten, Industrie und Gewerbe. „Dann analysieren wir, wo Einsparungen möglich sind oder neue Wärmequellen etwa in Form von erneuerbaren Energien oder industrieller Abwärme erschlossen werden können. Dabei haben wir das ganze Energiesystem von der Quelle, über den Transport bis hin zur Verteilung im Blick“, erläutert Dr. Luis-Martín Krämer, Projektleiter bei e-regio.

Alle Informationen fließen in eine



Stimmten die nächsten Schritte in Richtung Wärmeplanung für die Gemeinde Kall ab (v.r): Markus Auel, Hermann-Josef Esser, Tobias Heinen sowie Dr. Luis-Martín Krämer. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall

zertifizierte Software, den „digitalen Zwilling“, ein. Damit lassen sich Zukunftsszenarien ohne fossile Energieträger simulieren und visualisieren. Aus den daraus gewonnenen Erkenntnissen wird bis Ende 2024 ein Wärmeplan erstellt, aus dem konkrete Projekte und Maßnahmen abgeleitet werden. „Wir wollen einen aktiven Beitrag zum Schutz der natürlichen Ressourcen und des Klimas leisten. e-regio unterstützt uns dabei, unsere Verantwortung auf

lokaler Ebene wahrzunehmen“, erklärt Bürgermeister Hermann-Josef Esser. Ein zentrales Ziel sei es, den Bürgerinnen und Bürgern Planungssicherheit zum Thema Heizen zu geben. Eine Internetseite, auf der alle wichtigen Informationen in Sachen Wärmeplanung enthalten sein werden, ist derzeit im Aufbau.

Über die kommunale Wärmeplanung

Das Wärmeplanungsgesetz ist gemeinsam mit der Novelle des

Gebäudeenergiegesetzes zum 1. Januar 2024 in Kraft getreten. Daraus entsteht auch für die Gemeinde Kall die Pflicht, einen Wärmeplan zu erstellen. Ziel ist es, dass die Wärmeversorgung der Gemeinde bis 2045 klimaneutral ist. Die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz. Die Gemeinde Kall erhält eine 100-prozentige Förderung.

Den Alltagsstress und sonstige Belastungen lindern

Nagelneue kunsttherapeutische Angebote der IPSU

Gemünd/ Kall - Müdigkeit, Erschöpfung, Alltagsstress und Sorgen, leidet man hierunter, können viele Bereiche des Lebens kaum mehr richtig genossen werden. Wer diese Probleme kennt, kann sie jetzt im Zuge unterschiedlicher Gruppenangebote und Webinare an der Kölner Straße 10 gezielt angehen.

Grund: Die Interkommunale Psychosoziale Unterstützung (IPSU) bietet von Mitte April bis Anfang Juni 2024 entsprechende kosten-

freie Programme an. Gerade nach einschneidenden Erlebnissen, wie beispielsweise die Flutkatastrophe vom Juli 2021, können auch noch einige Zeit später Dinge aus dem eigenen Leben regelrecht wieder hochgespült werden, die man längst verarbeitet glaubte. Für Menschen aus den Kommunen Schleiden, Hellenthal und Kall, die kaum mehr den belastenden Gedanken in ihrem Kopf entfliehen können oder die sich einfach abgekämpft fühlen, bie-

tet die IPSU ein neues Angebot unter dem Titel „Entspannung und Selbstfürsorge“. Kunsttherapeutin Miriam Ponten will die Symptome nun auch mittels kreativtherapeutischer Methoden im Rahmen von Entspannungs- Wahrnehmungs- und Achtsamkeitsübungen sowie Meditationen und Imaginationen lindern.

Im Zentrum des Angebots steht dabei die Frage, „Wie kann ich mich entspannen und Gutes für mich tun“. Vermittelt werden dann



Kunsttherapeutin Miriam Ponten hat im Rahmen der Interkommunalen Psychosozialen Unterstützung (IPSU) neue kostenfreie Therapieangebote im Gepäck. Foto: Veranstalter

MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Methoden, die ermöglichen, aus dem Kopf hinaus und in den Körper hineinzukommen. Dabei setzt Expertin Ponten auf Meditationen und Fantasiereisen. Außerdem wird meditatives Malen praktiziert.

Für die Termine am 25.4. sowie am 6.6.2024, jeweils von 10.00 - 11.00 Uhr, kann man sich bis zu sieben Tage vor dem jeweiligen Startzeitpunkt unter der Mail-Adresse miriam.ponten@

malteser.org anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Darüber hinaus sollen Webinare, die den Umgang mit Stress erleichtern, bereits ab dem 11.4.2024 von 10.00 bis 11.00 Uhr online angeboten werden. Im Zuge von Impulsen und Feedback auf Fragen wird sich den jeweiligen Themen dann mittels Achtsamkeitsübungen und kunsttherapeutischen Methoden genähert, um die eigene Le-

bensqualität bei Überlastung durch Stress endlich wieder zu verbessern. Eine Anmeldung ist auch hier per Mail an Frau Ponten oder über die Rufnummer 02444 9129746 möglich.

Am 16.5.2024 widmet sich die Kunsttherapeutin dem Umgang mit negativen Gedanken und Gefühlen. Bei einem Webinar werden die Themen, traurige Gedanken sowie das Gefühl der Gefühllosigkeit in den Blick ge-

nommen und Wege aufgezeigt, die wieder daraus hinausführen können. Auch hier ist eine vorherige telefonische Anmeldung oder per Mail bis zu sieben Tage vor dem Webinar-Termin erforderlich.

Alle Angebote sind nach Absprache auch für betroffene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Unternehmen der drei Kommunen möglich.

Infos unter ipsu@malteser.org

Sprechende Landschaften

Kaller Sagen und Geschichten frei erzählt

Kall - Im Rahmen einer Veranstaltung in der Kaller Bibliothek wird die Geschichtenerzählerin Katrin Oberländer am Freitag, 12. April 2024, die Ergebnisse des Projekts „Sprechende Landschaften“ vorstellen.

In den vergangenen Wochen war Oberländer in der Gemeinde Kall unterwegs, um heimische Sagen und Geschichten aufzuspüren. Sie hat dabei nicht nur die Orte besucht, an denen diese stattgefunden haben sollen, sondern auch mit den Leuten gesprochen, die

Wissenswertes zu den Orten erzählen konnten.

Das Projekt wird finanziert durch das NRW-Ministerium für Kultur und Wissenschaft im Rahmen des Sonderförderprogramms „Öko-Kult NRW - Tiny Residencies“ des NRW-Landesbüros „Freie Darstellende Künste“.

Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt beträgt 8 Euro an der Abendkasse. Eine Reservierung ist bereits vorher möglich unter Tel. 02441/ 779552 oder per Email an bibliothek@kall.de.

Sprechende Landschaften

Kaller Sagen und Geschichten – eine mündliche Landkarte



Bibliothek Kall

frei erzählt von
Katrin Oberländer

Freitag, 12. April 2024, 19 Uhr

Bibliothek Kall, Bahnhofstraße 11, 53925 Kall
Eintritt 8 Euro an der Abendkasse
Reservierung unter 02441-779552 oder bibliothek@kall.de

Gefördert durch:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



NRW LANDESBÜRO
FREIE DARSTELLENDE
KÜNSTE

Ende: Mitteilungen aus dem Rathaus

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG

Lokaler geht's nicht.

DRUCK

Satz. Druck. Image.

WEB

24/7 online.

FILM

Perfekter Drehmoment.

rundblick
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
GEMEINDE 
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann

FON 02449 7929

MOBIL 0176 90757819

E-MAIL hj.neumann@rautenberg.media

HÖRE DEN FRÜHLING!



PHONAK
life is on

**Teste das Terra™+ von Phonak & erlebe
außergewöhnliche Hörqualität in jeder Situation!**

- Handsfree-Telefonie
- Streaming-Optionen für Android & iOS
- Bluetooth-Anbindung an Fernseher über TV-Connector möglich

BATTERIEAKTION

je 6 Stück/Packung, versch. Sorten

² Preis inkl. MwSt., gültig bis 03.05.24 in allen tapella Filialen. Max. 10 Packungen pro Person.
Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen und Rabatten kombinierbar.



**1,50
EUR²**

¹ Bei Terminabsprache für Erstgespräch bis 03.05.2024 in allen tapella Filialen. 199 EUR privater Eigenanteil pro Hörgerät bei einer Hörgeräteversorgung mit dem Phonak Terra™+. Für Mitglieder gesetzl. Krankenkassen mit Leistungsanspruch und ohrenärztlicher Verordnung, zzgl. der gesetzlichen Zuzahlung in Höhe von 10 € pro Hörgerät. Privatversicherte zahlen 1.020 EUR pro Hörgerät. Keine Bar- und Restauszahlung möglich. Nicht mit anderen Rabatten und Aktionen kombinierbar.

**OPTIK & HÖRAKUSTIK
SCHLIERF BY TAPELLA**

53902 Bad Münstereifel
Orchheimer Straße 11
02253 / 9 22 90

**TAPELLA
HÖREN & SEHEN**

53359 Rheinbach
Keramikerstraße 61
02226 / 898 95 95

**AUGENOPTIK
STEPHAN KOHL E.K.
INH. MARIO TAPELLA**

53925 Kall
Bahnhofstraße 31 / REWE Center
02441 / 18 40

**TAPELLA
HÖRGERÄTE**

53340 Meckenheim
Neuer Markt 23
02225 / 707 76 00

Sie finden Tapella Hörgeräte auch in Bonn, Bad Honnef, Remagen, Bad Godesberg, Andernach und Bad Neuenahr-Ahrweiler

www.hoeren-sehen.com



Eine Extraption Mobilität im Urlaub

Sommerliche Reisesaison: Kompakte E-Falträder lassen sich überall verstauen

Die meisten Menschen in Deutschland wundern sich, wie schnell man doch die vergangenen beiden Jahre vergessen und sich auf eine neue Reisesaison praktisch ohne Einschränkungen freuen kann. Es geht wieder dorthin, wo man die schönsten

Wochen des Jahres am liebsten verbringen möchte: an Nord- und Ostsee, in die Alpen, die deutschen Mittelgebirge, an den Gardasee oder an die Küsten im Mittelmeerraum. Ein deutliches Plus an bequemer Mobilität vor Ort gewinnt, wer ein kompaktes E-Faltrad mit an Bord hat und am Urlaubsziel Ausflüge auf zwei Rädern unternehmen kann. Das gilt nicht nur, aber vor allem auch für Wohnmobilreisende.

Kompakte Größe ist ideal - nicht nur für Wohnmobilitisten

Moderne E-Falträder haben mit den Klapprädern aus den 70er- und 80er-Jahren wenig zu tun. Sie lassen sich zwar noch immer in der Mitte zu einer handlichen, leicht transportablen Größe zusammenklappen, nunmehr ist allerdings auch ein leistungsfähiger Elektromotor als Zusatzantrieb eingebaut. Solche E-Falträder lassen sich in jedem Wohnmobil und im Kofferraum der meisten Autos transportieren, ein spezieller Fahrradträger ist nicht nötig. Wichtig ist dabei auch das Gefühl der Sicherheit. Dafür sorgen der tiefe Einstieg der Räder und die Tatsache, dass man mit beiden Füßen sicher auf den Boden kommt. Vom Anbieter bike2care etwa gibt es zudem komfortable und bequeme E-Falträder mit und ohne Rücktrittbremse. Das Design hat einen Hauch

von Retro-Chic, die verwendeten Anbauteile stammen ausschließlich von Markenherstellern. Mehr Infos, einen Online-Shop mit dem passenden Zubehör und der Möglichkeit zur Konfiguration der Räder sowie eine Liste von Händlern, die die Falträder führen, gibt es unter www.bike2care.de. Mit dem Nabennmotorkonzept erzielen die Räder einen besonders effizienten Wirkungsgrad: Die Kraft wird dort erzeugt, wo sie benötigt wird und muss nicht wie bei einem Mittelmotor erst auf das Rad umgelenkt werden. Ohne Akku wiegt das Faltrad nur circa 18 Kilogramm, der Lithium-Ionen-Akku sorgt für eine Reichweite von bis zu 180 Kilometern.

Auch für Städter das ideale Transportmittel

Auch in den deutschen Großstädten sind E-Falträder die perfekte Lösung für mobile Städter. Im Gegensatz zu Fahrrädern dürfen sie in Bussen und Bahnen überall mitgenommen werden, ein Extraticket ist ebenfalls nicht nötig. Zu Stoßzeiten sind öffentliche Verkehrsmittel ohnehin meist so voll, dass Fahrräder nur mit Mühe transportiert werden können, für das Faltrad findet man immer ein Plätzchen. Das gilt allerdings auch nur dann, wenn das Faltrad qualitativ hochwertig ist und entsprechend schnell und bequem klein gemacht werden kann. (djd)







Marken E-Bikes/Pedelecs mit Bosch-Antrieb
EU-Neuwagen, speziell VW, Seat und Skoda
Reparaturwerkstatt für alle KFZ-Marken
Verkauf, Finanzierung, Leasing, Service

Wir sind JOBRAD Partner.
 Hüttenstr. 59 · 53925 Kall
 Tel. (02441) 6670 · www.honda-maeder.com

E-Bikes ab Lager vorrätig

UNSERE AUSWAHL IST RIESIG!
FAHRRÄDER - ZUBEHÖR - ERSATZTEILE - SERVICE

Wir überzeugen mit starken Marken und kompetenter Beratung!

KTM **Electra** **KRAFT RAD**
PEGASUS **STEVENS** **RIESE & MÜLLER** **PUKY**
WINORA **HERCULES** **HAIBIKE**
KETTLER

Fahrräder **Ersatzteile**
Zubehör **Service**

Fahrradleasing mit allen Leasinggesellschaften!

Kraft Rad GmbH

Roitzheimer Straße 113
 53879 Euskirchen
 Tel.: 02251/2758
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 10-19 Uhr | Sa. 10-17 Uhr
www.zweirad-kraft.de

Am Westufer 5
 50259 Pulheim
 Tel.: 02238/468890



E-Falträder werden durch einen leistungsfähigen Elektromotor angetrieben und lassen sich in der Mitte bequem zu einer handlichen, leicht transportablen Größe zusammenklappen. Foto: djd/bike2care

Mit dem E-Bike raus ins Grüne

Nützliche Tipps für einen relaxten Urlaub mit dem elektrisch angetriebenen Rad

Ferien mit dem Fahrrad werden immer beliebter: Rund vier Millionen Menschen in Deutschland haben 2021 eine Radreise unternommen. Das ist gut eine halbe Million mehr als noch im Jahr zuvor, zitiert Statista aus Zahlen des Fahrradklubs ADFC. Der Boom hat viele Gründe: Die Touren durch attraktive Naturlandschaften sind ein Erlebnis für die ganze Familie. Die Reisenden sind unterwegs flexibel und können Zwischenstopps nach Lust und Laune einlegen, zudem ist diese Urlaubsform besonders nachhaltig. Wer seinen Aktionsradius erweitern möchte, kann die Muskelkraft durch die elektrische Unterstützung eines E-Bikes verstärken.

Gut vorbereitet auf größere Touren gehen

Wer einen erholsamen Radurlaub verbringen möchte, sollte sich entsprechend darauf vorbereiten. Ein Check von Bremsen, Reifen, Schaltung, Federsystem, Pedalen, Schuhen und Helm vor dem Start sollte selbstverständlich sein. Bei der Kleidung hat sich das Zwiebelprinzip mit mehreren Schichten bewährt: luftig und leicht für bergauf, winddicht für bergab. Ein Rucksack mit Akkufach eignet sich, um einen Zweitakku oder ein Ladegerät sicher zu verstauen. Für kleinere Reparaturen empfiehlt es sich, ein Multitool, einen Ersatzschlauch und eine Luftpumpe im Gepäck zu haben. Bei der Routenwahl sollten Urlauber nicht nur die individuelle Fitness, sondern auch eigene Präferenzen, etwa bei der Tourenauswahl, beachten. Vernetzte Displays wie „Nyon“ von Bosch bieten die Möglichkeit, Routen vorab zu planen und zu navigieren. Für den Transport von E-Bikes zum Urlaubsziel sind Kupplungsträger fürs Auto erste Wahl. Währenddessen sollte der Akku entfernt und sicher verstaut werden. Auch die komfortable Reise mit dem Zug ist möglich. Im Regional- und Fernverkehr dürfen meistens E-Bikes bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 25 Stundenkilometern an Bord, wenn man zuvor eine Fahrradkarte kauft. Auch in

vielen Fernbussen ist die Mitnahme mittlerweile erlaubt.

Genug Stauraum für das nächste Picknick

Nicht immer muss es eine längere Strecke sein: Mit Baggerseen und Naturschutzgebieten locken auch in der näheren Region reizvolle Ziele, die sich bequem von zu Hause aus erreichen lassen. Praktisch sind dabei Lastenräder mit elektrischer Unterstützung: Ein E-Cargo-Bike hat genug Platz, um alle Utensilien für ein Picknick zu transportieren. Kraftvolle Unterstützung im richtigen Moment und ein sicheres Fahrgefühl bietet etwa die Cargo Line von Bosch. Beim „Long John“ mit der Ladefläche zwischen Lenker und Vorderrad hat man die Kids stets

im Blick, beim „Long Tail“ sitzen die Kinder gut und sicher hinten auf dem Rad. Ob größere Radrei-

se oder Auszeit vom Alltag - eine Entdeckungstour mit dem E-Bike ist immer eine gute Idee. (djd)



Reisen mit dem Rad: Das ist nachhaltig, abwechslungsreich und ein Spaß für die ganze Familie. Die elektrische Unterstützung eines E-Bikes erhöht dabei die Reichweite deutlich. Foto: djd/Bosch

**Wir gehen
neue Wege!**

Aus projekt.bike wird projekt.bike inklusiv.

We freuen uns sehr, euch mitteilen zu können, dass wir eine Partnerschaft mit der Werkstatt für Menschen mit Behinderung (Nordeifelwerkstätten NE.W) eingegangen sind!

Bei „projekt bike inklusiv“ geht es um Räder (na klar) – aber vor allem um Menschen! Das gilt sowohl für euch als Kunden, als auch für das Team in der Werkstatt und im Laden. Der Mensch steht bei unserem Tun im Mittelpunkt.

Durch die Zusammenarbeit mit NE.W schaffen wir nicht nur Arbeitsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderung, sondern fördern auch ein inklusives Umfeld, in dem jeder willkommen ist. Unser Laden wird zu einem Ort, an dem Fähigkeiten und Talente verschiedener Menschen zusammenkommen.

Das signalisiert auch unser neues Logo: **Integration, Verbund, Gemeinschaft, Stärke.**

Ab 13. April: Auf der Heide 25 · 53947 Zingsheim · Tel. 02486 1000 · www.projekt.bike

Ein furoser Bluesrock-Abend

Die Kölner Band „Mother'z Boyzz“ präsentierte im Saal Gier eine Musik der härteren Gangart.

Kall - Es war ein Musik-Abend im Saal Gier in Kall, an dem alle Freunde der etwas härteren Gangart voll auf ihre Kosten kamen. Die vierköpfige Band „Mother'z Boyzz“ demonstrierte eindrucksvoll, dass es in Köln nicht nur kölsche Mundart-Bands wie „BAP“ oder „Brings“ gibt, sondern auch handfeste Bluesrock-Mucke. Gut zwei Stunden lang waren in Kall sowohl Hard-Rock als auch Blues-Rock angesagt. Die Band spielte ausschließlich eigene, von Bandgründer Wolfgang Schmidder getextete und komponierte Werke.

Mother'z Boyzz sind ein Blues-rock-Powert-Quartett aus Köln, mit dem Gitarristen und Sänger Wolfgang Schmidder, dem Bassisten Friedel Holler, dem Keyboarder Lutz Meißen aus Lückerath, sowie dem Drummer Christian Verhalen. 2011 war Mother'z Boyzz als reines Spaßprojekt von Wolfgang Schmidder gegründet worden, man spielte zunächst in lockeren Besetzungen mit befreundeten Musikern. Die ersten Gigs wurden noch unplugged intoniert. Die Resonanz war derart positiv, dass Schmidder entschied, gelegentliche Sessions durch regelmäßige Proben zu ersetzen.

Es folgten erste größere Events. So stand die Band auch Pate für die inzwischen bekannte „Niehler Bluesnacht“. Weitere Auftritte in Musiknäpfen und in Clubs folgten. Seit 2021 leistet der Lückerather Lutz Meißen in der Band die Tasten-Arbeit am Keyboard. Die erste CD „Bad Boy Blues“ kam Anfang 2018 auf den Markt, und schon im Herbst 2019 begannen dann die Aufnahmen zum zweiten Silberling „Pink Cadillac“. Im Frühjahr 2023 wurde dann in der heutigen Besetzung mit den Aufnahmen für das dritte Album „Slutmachine“ begonnen, das im September letzten Jahres veröffentlicht wurde.

Das Publikum im Saal Gier war angetan von der Qualität der Band, wie der immer wieder



Vor dem Konzert: „Mother'z Boyzz“ von links: Lutz Meißen, Wolfgang Schmidder, Chris Verhalen und Friedel Holler. Fotos: Reiner Züll

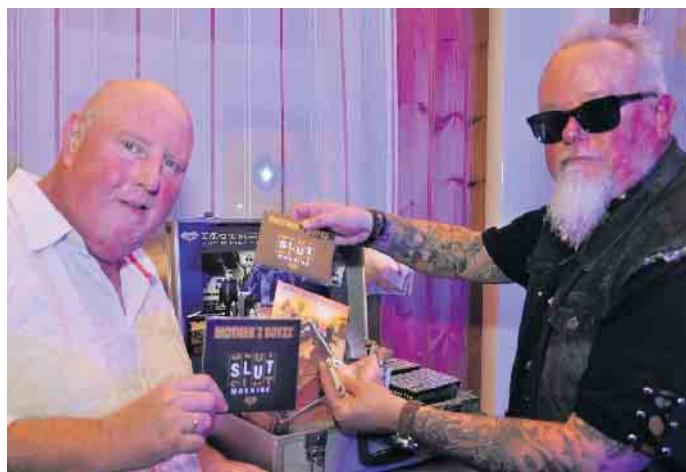
aufbrausende, spontane Applaus während den Stücken zeigte. Mit eigenen Werken aus den drei Alben bot die Band brettharten Blues Rock mit Gitarrenriffs, wilden Piano-Untermalungen, wabernden Keyboardsequenzen und flotten Boogie-Rhythmen. Und dies alles gepaart mit der rauen Stimme des singenden Bandleaders Wolfgang Schmidder.

Am Ende des Konzerts im Saal Gier hatten die Besucher die Gelegenheit, die neue CD „Slutmachine“ zu erwerben und Autogramme von der Band zu bekommen. Und Bandleader Wolfgang Schmidder freute sich nach getaner Arbeit auf zwei „Bitburger“. Dieses Pils genieße in Köln den Ruf als „Eifer-Champagner“.

„Wir hatten richtig Bock, hier in Kall spielen zu dürfen“, resümierte Schmidder nach dem zweieinhalbstündigen, furosen Konzertabend, an dem der Saal mit rund 40 Besuchern meist mittleren Alters nicht voll besetzt war. Doch das habe die Musiker keinesfalls gestört. Es sei auch für die Band ein toller Abend in einem tollen Saal gewesen. „Wir kommen wieder, und dann wird die Hütte voll“, war Wolfgang Schmidder überzeugt. (Reiner Züll)



Am Ende des Konzerts erfüllte die Band auch Autogrammwünsche der Besucher.



Auch Musikkennner und DJ Fritz Hennes (links) nimmt von Bandleader Wolfgang Schmidder einen der neuen Silberlinge „Slutmachine“ entgegen.

Verstärkung gesucht!

DLRG Ortsgruppe Kall bildet wieder Rettungsschwimmer aus

Die DLRG Ortsgruppe Kall bildet erneut Rettungsschwimmer aus. Im Rahmen der Kurse können je nach Leistungsniveau die entsprechenden Abzeichen in Bronze, Silber oder Gold erworben werden. Damit leistet die Ortsgruppe einen Beitrag zur Sicherheit im und am Wasser.

Außerdem wird es für junge Interessierte erstmals nach langer Pause wieder einen Kurs zum Deutschen Schwimmabzeichen Gold geben. Dieser anspruchsvolle Lehrgang setzt nach dem Silberabzeichen an und ist Voraussetzung für den Juniorretter, mit dem auch jungen Menschen ein guter Einstieg in das Rettungsschwimmen ermöglicht wird.

Die Kurse beginnen nach den Osterferien und finden ab dem 8. April jeden Montagabend im Schwimmbad Vogelsang statt. So

ist zum Kursende im Juni ein unbeschwerter Start in die Freibadsaison gewährleistet. Für ehrenamtlich tätige Mitglieder gelten Ermäßigungen. Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://kall.drlg.de/>



Auch für Sie: Der Rettungsschwimmmpass

Wanderungen des Eifelvereins OG Kall

Bei allen Wanderungen sind Gäste herzlich willkommen.

In 2024 finden an jedem Mittwoch bei trockenem Wetter Kurzwanderungen (ca. eineinhalb bis zwei Std.) rund um Kall und Umgebung statt. Treffpunkt: Rathausvorplatz 14 Uhr, F: Wanderführer der OG Kall oder einer der Teil-

nehmer. Tel.: 01577/2013682

Sonntag, 14. April, 9.30 Uhr

Eifelschleife „Kaller Sagen“

Halbtageswanderung, 7,3 km Treffpunkt: Rathausvorplatz 14 Uhr, F: Wanderführer der OG Kall oder einer der Teilnehmer. Tel.: 02441/770714

Kolpingsfamilie Kall

Kall - Die Kolpingsfamilie Kall macht auf folgendes Treffen der Kolpingsfamilie aufmerksam und erinnern an einen Besuch im Papiermuseum Düren mit Führung am **9. April (Dienstag) um 15 Uhr**:

Treff am Pfarrhaus um 13.45 Uhr; Abfahrt mit privaten PKW's um 14 Uhr; Mitfahrgelegenheit wird angeboten; Gäste sind herzlich willkommen; Teilnehmerzahl ma-

ximal 25 Personen; anschließend Kaffee und Kuchen; Mitfahrpauschale pro Person 5 Euro.

23. April (Dienstag), 19 Uhr Pfarrheim:

Vortrag Herr Apotheker Jürgen Lutsch zum Thema „Informationen über die elektronische Gesundheitskarte“.

Gäste sind herzlich willkommen. Ihre Kolpingsfamilie Kall



Modernste Orthopäietechnik seit über 30 Jahren!

Alles aus einer Hand!

NEUERÖFFNUNG IN SCHLEIDEN

Wir freuen uns, unsere Kunden seit Januar 2024 wieder an unserer Adresse **Am Markt 5 in Schleiden** empfangen zu dürfen. Nachdem alle notwendigen Maßnahmen und Arbeiten nach der Flutkatastrophe im Juli 2021 abgeschlossen waren, konnten nun unsere ursprünglichen Räumlichkeiten wieder bezogen werden.

An dieser Stelle möchten wir uns erneut bei allen freiwilligen Helfern bedanken, die uns in der Zeit nach der Hochwasserflut tatkräftig unterstützt haben.

Im Zuge des Neuaufbaus haben wir unsere Räume weiter optimiert, um den Service für unsere Kunden weiterhin verbessern zu können - nicht zuletzt durch neue Technologien.

Unsere Leistungen umfassen unter anderem den Einsatz eines verbesserten Scansystems für Fußeinlagen und die 3D-Vermessung für Kompressionsstrümpfe sowie computergesteuerte Prothesensysteme der neuesten Generation. Außerdem bieten wir Ihnen die Direktversorgung von Orthesen wie Knie- und Rückenorthesen sowie Bandagen aller Art.

SONDERAKTION

vom 01.02. bis zum 31.03.2024

Wir übernehmen* Ihre Rezeptgebühr bei einer Versorgung in unserem Haus (bis max. 10 €).

*Verrechnung mit der Versorgung; nicht auszahlbar.



Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 09.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 18.00 Uhr | Mittwoch 09.00 bis 13.00 Uhr | Samstag geschlossen

Zentrale:

Am Markt 5 • 53937 Schleiden
Tel. 02445 8508-60 • Fax 8508-62

www.jansen-ot.de

Filiale:

Dr. Felix Gerhardusstr. 11 • 53894 Mechernich
Tel. 02443 9021800 • Fax 02443 9021802

mail@optj.de

Abenteuerreisen mit Mountainbike

Kall-Steinfeld - Am 20. April zeigt der Mountainbiker Harald Philipp um 20 Uhr seinem Multimedia Live-Vortrag „Pfad-Finder“ in der Aula des Hermann-Josef-Kollegs in Steinfeld.

Wie von vergangenen Veranstaltungen im HJK gewohnt, wird es auch bei diesem Vortrag zu erschwinglichen Preisen Kleinigkeiten zu Essen und auch zu Trinken geben.

Die Tickets kosten ermäßigt 10 Euro, im Vorverkauf 15 Euro und an der Abendkasse 16 Euro und können bei folgenden Vorverkaufsstellen erworben werden: Buchhandlung Pavlik in Kall, Bücherecke Renate Elsen in Blanckenheim, Peters Sportteam in Gemünd sowie im Klostercafé in Steinfeld.

Mit dem Mountainbike die Welt und sich selbst neu entdecken

Er sieht selbst da noch fahrbare Wege, wo die Grenzen zwischen Wandern und Klettern fließend

sind. Jahrelang hat Harald Philipp als Mountainbiker die Grenzen des Machbaren verschoben. In seinem neuesten Multimedia-Live-Vortrag PFADFINDER führt der Bike-Profi sein Publikum in die entlegensten Landschaften der Alpen und Asiens. Und er zeigt auf inspirierende Weise, wie große und kleine Abenteuer helfen, neue Pfade im Leben einzuschlagen und sich selbst zu finden. Unbekannte und bislang unbefahrene Pfade zu entdecken, ist Harald Philipp's Leidenschaft. In seinem Multimedia-Live-Vortrag PFAD-FINDER lässt er die Zuschauer hautnah daran teilhaben. Mit Helm kameras lässt er sie in die Abgründe blicken, die oft nur eine Hand breit neben Felssteigen im Karwendel in gähnende Tiefe führen. Luftaufnahmen mit Drohnen lassen die Betrachter schwerlos über die Höhen des Himalaya schweben. In Zeitlupen erlebt das Publikum packende Momente



Am 20. April zeigt der Mountainbiker Harald Philipp um 20 Uhr seinem Multimedia Live-Vortrag „Pfad-Finder“.



Harald Philipp's Weg führt von den Hausgipfeln nahe Innsbruck zu vereisten Vulkanen in Sibirien, über Höhen und Tiefen im Himalaya, auf noch nie mit dem Mountainbike befahrene Berge in Nordkorea - und wieder zurück nach Tirol. Foto: Stefan Voitl

noch intensiver mit. Nur der Fahrwind fehlt.

Harald Philipp's Weg führt von den Hausgipfeln nahe Innsbruck zu vereisten Vulkanen in Sibirien, über Höhen und Tiefen im Himalaya, auf noch nie mit dem Mountainbike befahrene Berge in Nordkorea - und wieder zurück nach Tirol. Dabei geht es Harald Philipp nicht darum, sich als Held des „Schneller, Höher, Weiter“ zu inszenieren. Mit einem Schuss sympathischer Selbstironie berichtet er auch von Fehlschlägen und Sackgassen. So nimmt er Mountainbiker, Bergsportler, Reise- und Naturfans mit auf einen abenteuerlichen und authentischen Trip durch sein Leben, das sich im Grunde gar nicht so sehr

von dem seiner Zuschauer unterscheidet.

Wichtig sind Harald als PFAD-FINDER auch seine Weggefährten. Aus einer Ski-Expedition mit seiner Mutter Uta Philipp auf der sibirischen Halbinsel Kamtschatka wird der Respekt vor den Gefahren auf einem der aktivsten Vulkane der Welt greifbar. Trial-Weltmeister Tom Öhler begleitet Harald auf den fahrtechnisch anspruchsvollsten Trails der Alpen. Und in Himalaya-Tälern ohne eine einzige Straße zeigen Harald und sein Freund Martin Falkner, dass man mit dem Mountainbike als Kommunikationsmittel auch am Ende der Welt weit kommen kann - ohne fließend Nepali zu sprechen.

Große Auswahl an Trauringen!

Ankauf von Altgold

Oliver
Wetzel
Juwelier
Goldschmiedemeister

Goldschmiede Oliver Wetzel
Zum Markt 6 · 53894 Mechernich
Tel. 0 24 43 - 4 80 19
www.juwelier-wetzel.de

info@juwelier-wetzel.de

[f](#) [c](#)

rundblick
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
GEMEINDE KALL
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**

Duales Studium der Sozialen Arbeit

Erfahrungen nach anderthalb Jahren

Laura Dodemont ist Duale Studentin an der iba Köln. Den praktischen Teil des Studiums absolviert sie in unserem Caritasverband. Im nachfolgenden Gespräch schildert sie ihre Erfahrungen der letzten anderthalb Jahre.

Hallo Laura, stell dich doch einmal kurz vor.

Mein Name ist Laura Dodemont und ich bin 22 Jahre alt. Zurzeit mache ich ein duales Studium im Studiengang „Sozialpädagogik und Management“. Mein Praxispartner für dieses Studium ist der Caritasverband für die Region Eifel.

Wie läuft das Studium ab?

Das duale Studium dauert insgesamt 7 Semester, also 3,5 Jahre. Durch die Zusammenarbeit meiner

Hochschule mit dem Caritasverband lasse ich gleichzeitig sowohl theoretisch als auch praktisch. Der Fachbereich Soziale Arbeit beim Caritasverband weist vielfältige Unterstützungsangebote in den Frühen Hilfen, der Kinder- und Jugendhilfe, Familienpflege sowie unterschiedlichen Beratungsdiensten auf. Im Rahmen meines Studiums lasse ich alle Bereiche kennen. Dies ist zeitlich bestmöglich an meine theoretischen Studieninhalte angepasst, so dass ich stets Theorie und Praxis miteinander kombinieren kann.

Wie sind deine bisherigen Erfahrungen?

Mittlerweile bin ich seit anderthalb Jahren beim Caritasverband. In

dieser Zeit konnte ich bereits umfassende Erfahrungen sammeln. Angefangen habe ich in den Beratungsdiensten, danach habe ich ein halbes Jahr in der Tagesstätte für Menschen mit psychischen Erkrankungen gearbeitet. Ich konnte von Anfang an viele unterschiedliche Menschen sowie ihre individuellen Geschichten kennenlernen. Durch die Mitarbeitenden, die mich begleiten, und meine Praxisanleitung lasse ich fortlaufend Beratungsinstrumente Sozialer Arbeit kennen und darf diese nach und nach eigenständig anwenden. Aktuell bin ich in der Verwaltung und bei meiner Fachbereichsleitung eingesetzt. In der Verwaltung lasse ich z.B., wie Finanzbuchhaltung und Controlling funktionieren, bei meiner Leitung bekomme ich Einblicke in das fachliche, personelle sowie wirtschaftliche Management.



**Laura Dodemont,
Duale Studentin an der iba Köln**

Außerdem begegne mir die Kollegen sehr offen und freundlich. Ich bekomme Hilfe und Unterstützung, wenn ich sie benötige, und mir werden gerne neue Dinge gezeigt und erklärt.

Was sagt Frau Anne Teuber, Fachbereichsleitung Soziale Arbeit?

Frau Dodemont ist unsere zweite Duale Studentin im Fachbereich III. Mit der Unterstützung und Begleitung unserer dualen Studenten tragen wir aktiv dazu bei, das soziale Arbeitsfeld spannend und erlebbar zu machen. Uns ist es ein besonderes Anliegen, die Studenten fachlich umfassend zu betreuen, ihnen notwendige sozialarbeiterische Methoden und Handlungstools zu vermitteln und sie so im Rahmen ihrer fachlichen sowie persönlichen Aus- und Weiterbildung zu unterstützen. Unsere erste Duale Studentin konnten wir im Februar dieses Jahres erfolgreich übernehmen. Interessierte können sich gerne jederzeit bei uns melden, einen neuen Ausbildungsplatz haben wir für den Herbst 2025 frei.

Soziale Arbeit



Was wir euch anbieten können, wie es geht, Antworten auf eure Fragen:



02445 8507-255

Caritasverband
für die Region
Eifel e.V. 



BESTATTUNGEN

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

**TRAUER**

DIE LETZE RUHE FINDEN

„Vertrauen ist gut, Kontrolle ist besser!“

Sicherheit für die Kunden: Grabkontrolleure überprüfen konsequent die Arbeit der beauftragten Friedhofsgärtner

Thorsten Piorek startet sein mobiles Kontroll-Gerät, lässt noch einmal den Blick über die gesamte Friedhofsfläche schweifen und setzt sich zielstrebig in Bewegung: „Wir legen los mit dem Familiengrab der Brauns in Reihe fünf, Grab Nummer zwei“. Kaum angekommen an ihrem Ziel, zeigen sich Grabkontrolleur Piorek und Friedhofsgärtnermeister Michael van Beek erfreut über die prächtig gewachsene, farbenfrohe Pflanzendecke.

Thorsten Piorek ist Grabkontrolleur und bringt mit eigenen Worten auf den Punkt, was sein Job

genau bedeutet: „Vertraut ein Kunde die Pflege für sein eigenes oder für das Grab eines Angehörigen einem Friedhofsgärtner dauerhaft an, kontrolliere ich regelmäßig ob die Wünsche des Kunden entsprechend umgesetzt werden. Dabei verstehe ich meine Rolle weniger als die eines strengen Kontrolleurs sondern vielmehr als die eines vermittelnden Bindeglieds zwischen Gärtner, Kunde und Treuhandstelle“. Der 54-Jährige weiß ganz genau von wovon er spricht, denn als gelernter Friedhofsgärtnermeister mit mittlerweile 15 Jahren Berufser-

fahrung als Grabkontrolleur verfügt er sowohl über das pflanzliche Fachwissen als auch über entsprechende Kommunikationsfähigkeiten. „Manchmal ist es einfach nur ein Verständnisproblem. Der Kunde ist mit dem Wunsch eines Bodendeckers unzufrieden, der Gärtner weiß zwar, dass die Pflanzen ihre Zeit brauchen, kann aber den Kunden davon nicht überzeugen. Hier komme ich dann ins Spiel und vermittele“, erklärt der Profi.

Jede der 19 Dauergrabpflegeeinrichtungen, die sich in der Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH (GdF) zusammengeschlossen haben, beschäftigt mindestens einen Grabkontrolleur. Im Auftrag der Treuhandstellen und Genossenschaften begutachten diese jährlich zusammen rund 250.000 Gräber. Dabei wird bewertet und dokumentiert, ob die Leistungen mit den Vertragsvereinbarungen übereinstimmen und besondere Wünsche, z.B. in einer bestimmten Farbe gehaltene Bepflanzung, eingehalten werden. Neben der jährlichen Kontrolle der Gräber stehen dabei der Austausch mit den Gärtner und die Hilfe bei Problemen im Vordergrund. Durch das Instrument der Grabkontrolle ist der Kunde sicher, dass der jeweilige Friedhofsgärtner gute Arbeit leistet.

Und was denkt Friedhofsgärtnermeister van Beek darüber, dass seine Arbeit kontrolliert wird? „Ich find's gut, dass meine Arbeit von einem Außenstehenden begutachtet wird. Wenn ich im Beratungsgespräch mit einem Kunden auf die unabhängige Grabkontrolle hinweise, kommt das gut an. Vertrauen ist eben gut, Kontrolle noch ein bisschen besser.“

Am Ende des Vormittags werden Piorek und van Beek zusammen rund 100 Gräber begutachtet haben. Während des dreistündigen Rundgangs tauschen sie sich u.a. intensiv über neueste Pflanzentrends, mögliche Farb- und Formkombinationen, über Schädlingsbefall beim Buchsbaum und Buchsbaum-Alternativen aus. „Je-

der Gärtner hat je nach Region ganz eigene Probleme und somit auch individuelle Lösungsansätze. Dadurch, dass ich so viel rumkomme und so viel davon sehe, habe ich einen großen Erfahrungsschatz, den ich gerne an andere Gärtner weitergebe“, erklärt Kontrolleur Piorek abschließend. Van Beek bestätigt: „Ich nutze das Wissen von Piorek gerne. Er hat zum Beispiel immer mal einen innovativen Pflanzentipp parat oder eine zusätzliche Idee, was man im Schädlingsbefall noch ausprobieren kann. Und letztendlich geht es darum, dass die Kunden und Friedhofsbesucher mit meiner Arbeit auf dem Friedhof zufrieden sind und alles gepflegt aussieht. Wenn das der Fall ist, haben wir unsere Hauptaufgabe - würdevolle Erinnerungen zu pflanzen - erfüllt.“ (GdF)



Bestattungen Heissler

Ihre vertrauensvolle Begleitung im Trauerfall

*Die Zeit heilt nicht alle Wunden,
sie lehrt uns nur, mit dem
Unbegreiflichen zu leben.*

53945 Blankenheim
Räuberspesch 1
Tel.: 02449 / 277
Mobil: 0173 95 31 241

Bestattungen Riethmeister

**Wir begleiten
Ihren Trauerfall**

- Beratung, Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten
- Überführungen im In- und Ausland
- Beerdigungen auf allen Friedhöfen

Blankenheimer Straße 2
53945 Blankenheim-Freilingen
Tel.: 02697-12 68 0. 7697

„Ich will dem Opa ein Bild malen.“

**Kinder haben
oft gute Ideen.**

Abschied ganz persönlich.

Tel. 02444 - 21 53

Dieter Joisten
Bestattungen

Schleidener Str. 40 • 53937 Schleiden-Gemünd
www.bestattungen-joisten.de

Während der Begutachtung tauschen sich Grabkontrolleur und Friedhofsgärtner u.a. intensiv über neueste Pflanzentrends und Lösungen beim Schädlingsbefall aus.
Foto: GdF, Bonn

BESTATTUNGEN TRAUER

Trend zur umweltverträglichen Bestattung

Fair Sterben - der Tod wird naturnah

Die Bestattung eines Verstorbenen ist nur bedingt umweltverträglich. Sowohl bei der Kremation, als auch bei der klassischen Erdbestattung bleiben regelmäßig Stoffe übrig, die das Ökosystem belasten können. „Grüner“ wird das Ableben, wenn auf die Materialien von Sarg und Urne geachtet wird. Dazu gehört auch die Wäsche, mit der der Sarg ausgekleidet und der Verstorbene bekleidet wird.

Schon der menschliche Körper ist nicht unbedingt „bio“. Während des Lebens sammeln sich in ihm viele Schadstoffe und Fremdkörper an - sei es in Form von Medikamentenrückständen, ausgetauschten Hüftgelenken oder Zahnprothesen. Reste davon können beim Begräbnis im Boden zurückbleiben oder bei der Kremation trotz hochmoderner Filteranlagen in die Luft gelangen. „So wie im Leben, möchten viele Menschen auch nach dem eigenen Tod die Umwelt nicht unnötig belasten: Naturverbunden Sterben liegt im Trend“, erklärt der Vorsit-

zende des Bundesverbandes Bestattungsbedarf, Jürgen Stahl. Die Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für das Bestattungsgewerbe stellen sich zunehmend darauf ein: Der Tod wird grüner. Ökologische Produkte gibt es zum Beispiel bei Urnen, aber auch bei Särgen: So verwenden deutsche Sarghersteller meist Hölzer aus nachhaltiger Forstwirtschaft und umweltfreundliche Lackierungen, die sich im Boden abbauen oder umweltfreundlich verbrennen. Als regionale Unternehmen kommen sie zudem ohne lange Transportwege aus. Bio-Urnen bestehen aus natürlichen Rohstoffen wie Pflanzenextrakten, Zucker, Salz, Sand, Bienenwachs oder Kartoffelstärke. Sie zerfallen in der Erde zu Humus oder lösen sich bei einer Seebestattung im Meerwasser auf. Weiter geht es mit unpolierten Grabsteinen, die zum Beispiel Moos oder Flechten ansetzen können, sowie mit dem Innenleben von Särgen: Ökodecken und filzartige Sargausstattungen aus

Hanf bilden hier interessante Ansätze für eine umweltschonende letzte Ruhestätte. Aber auch die Kleidung, in der der Verstorbene seine letzte Reise antritt, kann durchaus grün sein: Es muss nicht unbedingt der Anzug mit hohem Kunststofffaseranteil sein, viele Unternehmen bieten biologisch gut abbaubare und dennoch würdevolle Kleidung für den Verstorbenen an.

„Bestatter sollten den ökologischen Gedanken beim Gespräch mit den Hinterbliebenen öfter zum Thema machen. Die Menschen sind heute viel eher bereit, in Sachen Umweltschutz einen Schritt weiterzugehen“, so Stahl. Schließlich kennzeichne ein ökologischer letzter Fußabdruck ein hohes Verantwor-



Ohles
Mechernich
Wüller
Simmerath / Schmidt
Bestattungen

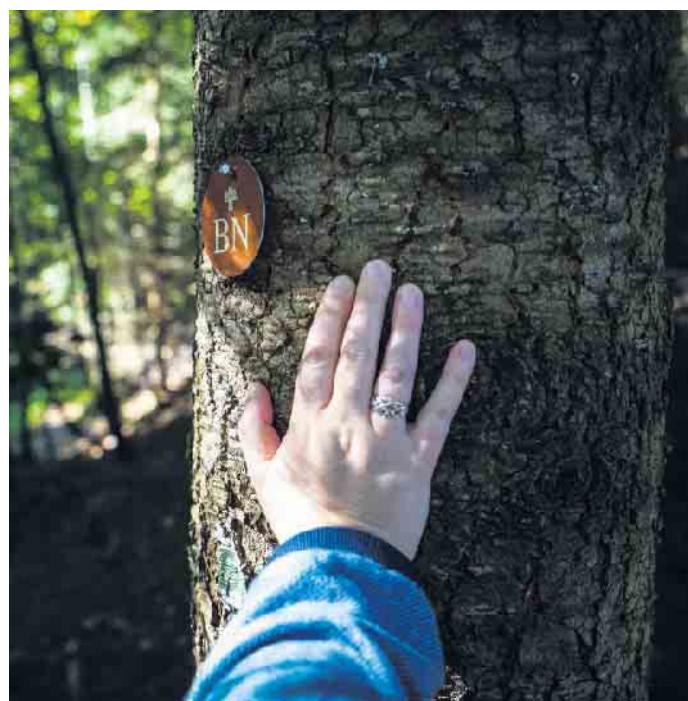
Meisterbetrieb
Bahnstr. 41-43, Mechernich
02443-2107

Kammerbruchstr. 4, Simmerath
02473 - 1318

Nideggener Str 5, Schmidt
02474 - 1033

Informieren Sie sich...
ihrbestatter.de

tungsbewusstsein für nachfolgende Generationen. „Ein solches Erbe möchten viele Menschen der Nachwelt sehr gerne hinterlassen“, schließt der Verbandsvorsitzende. (DS)



Der letzte Fußabdruck kann auch naturnah und damit umweltfreundlich sein.

Foto: G. Stoverock

Inh. Dennis Paes

Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BECKER



Kein Abschied auf der Welt fällt schwerer als der von einem geliebten Menschen.
Wir begleiten Sie.

Bahnhofstraße 22 • Kaller Straße 39 • 53925 Kall / Sistig
www.bestattungen-becker.de

Tel. 0 24 41 - 91 10 10

Die Bestatter
E.ERNST
GMBH

A. Grahl & Söhne

Im Trauerfall an Ihrer Seite

✓ Bestattungen auf allen Friedhöfen im In- und Ausland

✓ Bestattungsvorsorge

✓ Sterbegeldversicherungen

✓ Verabschiedungsräume

✓ Beratung durch fachgeprüfte Bestatter

Mechernich / Kommern
Wingert 27-29
02443 / 9999-0

Zülpich
Nideggener Straße 5
02252 / 950183

Kall
Dieter Schüttler
Auf dem Fels 17
02441 / 911084

Das Jugendhilfebüro Eifel hat sich vergrößert: Einweihung der neuen Räume in Kall

Das MUTABOR Jugendhilfebüro Eifel ist in einen Neubau in der Bahnhofstraße umgezogen. Dort fand gestern die offizielle Einweihung mit rund 25 Gästen, darunter der Bürgermeister von Kall, Hermann-Josef Esser, statt.

Das Team des Jugendhilfebüros betreut Fachpflegefamilien, sogenannte Erziehungsstellen, in der Region und ist Dienststelle des freien Jugendhilfeträgers MUTABOR - Mensch und Entwicklung mit Sitz in Eitorf im Rhein-Sieg-Kreis.

Nicht alle Kinder können bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen. Einige von ihnen leben in Fachpflegefamilien, sogenannten Erziehungsstellen. Um diese kümmert sich die Fachbereichsleitung Alexandra Fischer und drei Fachberaterinnen. Zu ihren Aufgaben zählen regelmäßige Besuche, Beratungen und weitere Termine.

Das vierköpfige Team ist für insgesamt 20 Kinder in elf Erziehungsstellen in den Regionen Eifelkreis Bitburg-Prüm, Monschau, Düren, Euskirchen und Aachen zuständig.

Es fallen also viele Auswärtstermine und Autokilometer an, aber das Büro ist neben Arbeitsplatz auch Treffpunkt für Beratungs- und Hilfeplangespräche und aber auch regelmäßige Arbeits-

kreistreffen.

„Wir freuen uns sehr über den Umzug in die neuen und hellen

Räume“, erklärt Alexandra Fischer, die seit sieben Jahren das Jugendhilfebüro Eifel in Kall lei-

tet. Der alte Standort lag in der Nachbarschaft, in der Straße Weiherbenden. Dort reichte der Platz nicht mehr aus: Neben neuen Aufgaben sind auch neue Mitarbeiterinnen dazugekommen.

Raum für neue Ideen

Besonders stolz ist Fischer auf die beiden Spielzimmer mit integriertem Arbeitsplatz: „Hier finden zum Beispiel die begleiteten Umgänge statt, also das Treffen eines Pflegekindes mit seinen leiblichen Eltern“, erklärt sie.

Die Spielzimmer sind gemütlich eingerichtet und bieten eine vielfältige Auswahl an Spielzeug, Beschäftigungs- und Bastelmaterialien, um das Treffen so angenehm wie möglich zu machen.

„Eine unserer Fachberaterinnen ist immer anwesend im Raum, dabei hält sie sich so weit wie möglich im Hintergrund. Das ist uns wichtig“, betont Fischer.

Einmal im Monat kommen alle Erziehungsstellen aus der Region im Jugendhilfebüro für einen Erfahrungsaustausch zusammen.

„Da sind wir schnell 15 Personen und dafür ist unser großer Konferenzraum perfekt“, freut sich Fischer.



(v. l. n. r) Einweihung der neuen MUTABOR-Räume: Der Bürgermeister der Gemeinde Kall, Hermann-Josef Esser, mit Alexandra Fischer, Fachbereichsleiterin für den Standort Kall und Jürgen Sellge, Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von MUTABOR.

Neues vom Reparatur-Treff in Kall

Nächster Reparatur-Treff findet statt am Mittwoch, 17. April, von 10 bis 14 Uhr im Gemeinnützigen Kaufhaus Kall, Aachener Str. 52

Kall - Der Reparatur-Treff wird mithilfe von Elektrofachkräften begleitet und versteht sich als Ort, an dem Hilfe zur Selbsthilfe gegeben wird.

Nur saubere Geräte erhalten die Chance geprüft und repariert zu werden. Er richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger sowie an die bei uns lebenden Geflüchteten.

Ob Bügeleisen, Wasserkocher oder Waffeleisen und vieles mehr - wer Elektrokleingeräte länger nutzt, vermeidet aufwendige Herstellungsprozesse mit teils gravierenden Umwelt-einwirkungen, da Rohstoffe und Energie eingespart werden. Reparieren und Wiederverwenden lässt auch die Abfallmen-gen sinken.

Anmeldung: Gemeinnütziges Kaufhaus der Wirkstatt e. V., Tel.: 02441 / 8546, email: wirkstatt@gmx.de



Der Reparatur-Treff wird mithilfe von Elektrofachkräften begleitet und versteht sich als Ort, an dem Hilfe zur Selbsthilfe gegeben wird. Foto: Alice Gempfer / Gemeinde Kall



Anfang Februar brachen die Studierenden der Wirtschaftsfachschule für Tourismus des Berufskollegs Eifel in Kall mit Bildungsgangleiter Andreas Fuchs auf nach Portugal. Fotos: Lea Schmitten, Schülerin der WFT22



Freier Theologe
für Hochzeiten
und Beerdigungen
**kompetent und
einfühlend**

Hans Jürgen Haase
Asterstraße 13 | 53881 Euskirchen
Mobil 017630637163
haasehj@t-online.de
www.ihr-konfessionsfreier-theologe.de



konrad
*herrliche
Markisen*

Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Sonne, Meer, Tourismus

Studienreise der WFT22 nach Portugal

Kall/ Portugal - Im Februar brachen die Studierenden der Wirtschaftsfachschule für Tourismus des Berufskollegs Eifel in Kall mit Bildungsgangleiter Andreas Fuchs auf nach Portugal.

Sie berichten: „Bei tollem Wetter erkundeten wir Lissabon und die Küstenregion. Hier hatten wir die Gelegenheit ganz praktisch zu erleben, was wir im Unterricht theoretisch erarbeitet hatten. Und auch als Gruppe kurz vor dem Examen wuchsen wir weiter zusammen.“

Gestartet war die Gruppe am Flughafen Lissabon mit dem Mietwagen zur Unterkunft in Ericeira: „Unser zentral gelegenes Ferienhaus mit ausreichend Zimmern, Bädern auf drei Etagen und zwei Balkonen mit Blick aufs Meer war für die nächsten vier Nächte unser Zuhause.“

Nach einem Spaziergang durch den Ort und einem Großeinkauf wurde das selbstgekochte Abendessen der perfekte Abschluss eines langen Anreisetages. „In den darauffolgenden Tagen erkundeten wir die Stadt Sintra sowie das Felsen-Kloster des Kapuziner Ordens, in den Bergen Sintras gelegen“, berichtet die Gruppe.



In Lissabon gehörte natürlich auch eine Fahrt mit der historischen Tram „Electrico“ dazu.

In Lissabon verbrachten die Studierenden einen Tag zwischen den Stadtteilen Alfama und Bairro Alto. Natürlich gehörte auch eine Fahrt mit der historischen Tram „Electrico“ dazu.

„Während der nächsten Tagen besuchten wir noch die Küstenstadt Cascais und wanderten zum westlichsten Punkt des europäischen Festlands am ‚Cabo da Roca‘ (Leuchtturm). Außerdem besichtigten wir den Klosterpalast in Mafra und die Küste rund um Ericeira. (Sonja Aufdermauer, Schülerin der WFT22)



**Die Wildbiene
des Jahres ist
die **Blaue
Holzbiene.****

Steinfeld Vesperkonzerte

Kall-Steinfeld - In der Reihe der Steinfeld Vesperkonzerte wird am Sonntag, 14. April, um 16 Uhr ausnahmsweise nicht die große Orgel erklingen. Meinolf Brüser aus Berlin wird stattdessen auf dem Cembalo ein Programm ausschließlich mit Werken alter Musik aus der Renaissance bis zum Barock präsentieren. Neben einem Werk von Girolamo Cavazzoni (1520-1577), stammen die

anderen Werke ausschließlich aus den Federn von Johann Sebastian Bach und Johann Jacob Froberger (1616-1667).

Brüser ist in Steinfeld kein Unbekannter. Als Spezialist für Alte Musik bestritt er schon mehrfach mit seinem Barockensemble Consortium musicum Köln in Steinfeld das Festkonzert des Eifeler Musikfestes. Im Herbst 2019 gastierte er zusammen mit der Mez-

zosopranistin Annette Theis in Steinfeld und zeigte dabei, dass auch ein Cembalo die ehrwürdige Basilika mit seinen Klängen füllen kann.

Der Eintritt ist wie immer frei, um eine Spende zur Finanzierung der Steinfeld Kirchenmusik wird am Ausgang gebeten.

Foto: Dominika Bonk



Intensivkurs zur Pflanzenbestimmung

„Quer durch die Botanik“ lautet der Titel eines achttägigen Pflanzenbestimmungskurses mit dem Kaller Botaniker Dr. Karl-Heinz Linne von Berg ab Mai.

Schleiden-Vogelsang/Kall - Acht-tägiger Intensivkurs zur Pflanzenbestimmung im Naturschutzbildungshaus Eifel-Ardennen-Region: Unter dem Titel „Quer durch die Botanik“ bietet das Naturschutzbildungshaus auch in diesem Jahr in den Monaten Mai, Juni und Juli einen achttägigen Pflanzenbestimmungskurs an.

Der Kurs ist geeignet sowohl für Hobbybotaniker, die die Pflanzenwelt aus privatem Interesse intensiver kennenlernen möchten, als auch für Personen, die ihre botanische Artenkenntnis für berufliche Zwecke auffrischen oder vertiefen wollen. Nach einem zweitägigen Grundlagenteil werden an sechs weiteren Tagen die häufigsten Pflanzenfamilien mit typischen Ver-



Dr. Karl-Heinz Linne von Berg (4. v. rechts) erklärt die Merkmale von Pflanzen bei einer Exkursion.
Foto: Maria A. Pfeifer



Pflanzenbestimmung mithilfe von Stereolupe und Bestimmungsbüchern.

tretern und ihren besonderen Merkmalen vorgestellt. In dem Grundlagenteil werden grundsätzliche Fragen behandelt, wie etwa: Was macht eine Pflanze aus und wodurch unterscheidet sie sich von anderen Lebewesen? Warum gibt es eine botanische Systematik mit Ordnungen, Familien oder Gattungen? Wo an den Pflanzen befinden sich die Merkmale, nach denen man sie unterscheidet und welche sind dies?

Die Fragen werden von Dr. Karl-Heinz Linne von Berg beantwortet, der lange Jahre an der Universität zu Köln Botanik lehrte

und nun am Naturschutzbildungshaus in Schleiden-Vogelsang verschiedene botanische Bestimmungskurse anbietet. An jedem Kurstag findet eine Exkursion statt, anschließend werden die gefundenen Pflanzen bestimmt - unter den Stereolupen erschließt sich bei 40-facher Vergrößerung eine neue Welt. Eine frühe Anmeldung ist sinnvoll, denn die Plätze sind begehrte.

Anmeldung und Rückfragen unter anfrage@nabearde, weitere Informationen unter www.nabear.de > Programm.



So weit die Reifen tragen

Darauf sollten Motorradfahrer bei der Pflege der Bikebereifung achten

Das Gefühl der Freiheit im Sattel genießen, mit jedem Kilometer Straße den Alltag weiter hinter sich lassen: Passionierte Motorradfahrer lieben dieses Gefühl. Bei aller Abenteuerlust darf natürlich die Sicherheit nicht auf der Strecke bleiben. Dafür sorgen Biker, indem sie ihre Maschine regelmäßig warten und pflegen sowie insbesondere auf Bremsen, Beleuchtung und Reifen regelmäßig ein wachsames Auge werfen. Schließlich sollen die Gummis für guten Grip in jeder Situation sorgen und sollten sich daher stets in sehr gutem Zustand befinden.

Rechtzeitig für neue Gummis sorgen

Für Biker gibt es kaum Schöneres als eine Tagestour mit Freunden, bei der man besondere Augenblicke teilt. Gute Reifen verbinden dabei Fahrspaß mit Sicherheit und Komfort. Allgemein dürfen Reifen gefahren werden, bis die gesetzliche Verschleißgrenze von 1,6 Millimetern Profiltiefe erreicht ist oder Alterungsspuren sichtbar werden. Auf Nummer sicher gehen alle, die Motorradreifen nach fünf Jahren einmal jährlich von einem Fachmann prüfen lassen und die Reifen nach maximal sieben Jahren austauschen. Durch einen Wechsel profitieren Motorradfahrer gleichzeitig von aktuellen Weiterentwicklungen unter anderem bei der Profilgestaltung, den Rohmaterialien und dem Reifenaufbau. Mit verbesserten Eigenschaften verbindet etwa die

Michelin Road 6-Serie einen sehr guten Nassgrip sowie Vorteile bei Laufleistung, Komfort und Handling miteinander. Die Sporttouring-Reifen sind für Roadster, Großenduros, Sportmotorräder und Tourenmaschinen gleichermaßen geeignet. Speziell für große und schwere Tourenmaschinen ist noch eine GT-Variante erhältlich.

Tipps für die regelmäßige Reifenpflege

Heutige Motorradreifen müssen vor einer Tour nicht mehr eigens auf Temperatur gebracht werden, denn die mit Silica verstärkten Gummimischungen verhelfen zu einem hohen Kaltgrip-Niveau. Nur bei neuen Gummis ist ein kurzes Anfahren empfehlenswert, um die Oberfläche etwas anzurauen. Zusätzlich empfiehlt etwa Michelin, den Fülldruck mindestens alle 14 Tage bei kalten Reifen zu prüfen. Nach ausgedehnten Touren ist etwas Pflege angesagt, um Reifen und Felgen sauber zu halten. Dauerhafter Kontakt zu Öl, Benzin, Lösungsmitteln und Chemikalien sollte in jedem Fall vermieden werden. Eine kurze Behandlung, zum Beispiel beim Entfernen eines Etiketts mit Bremsenreiniger, schadet dem Reifen jedoch nicht. Ebenfalls unbedenklich verwendet werden kann Shampoo - anschließend mit klarem Wasser gründlich abspülen. Wer zum Dampfstrahler greift, sollte einen Mindestabstand der Düse zu den Reifen von 15 Zentimetern einhalten, um Beschädigungen zu vermeiden. (djd)



Die Freiheit auf zwei Rädern genießen - hochwertige und gut gepflegte Reifen sorgen dabei für ein sicheres Vergnügen. Foto: djd/Michelin

Neu- und Gebrauchtwagen
Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

Ihr Ansprechpartner
für VW E-Autos



Autohaus
Vossel KG

Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service
Vossel & Kühn

Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212

NOTARIUS
Kfz-Technik
Dahlem
02447-91 30 62

Inspektion •
Klimatechnik •
Reifenservice •
TÜV-Vorführung •
Unfallinstandsetzung •
Reparatur aller Marken •



Wir, das Team von
Autohaus Thelen

sind für Sie da, zu fairen
Preisen!



- Meisterbetrieb
- Reparatur aller Marken
- Inspektion nach Herstellervorgaben
- Achsvermessung
- Reifenservice
- HU / AU
- Unfallreparaturen

Bad Münstereifel
Bendenweg 44
02253/930026
www.autohaus-thelen.de

ABC SERVICE
ESCH
Inh. Dirk Vogelsberg

Auto · Anhänger · Brandschutz · Camping
Caravan und Wohnmobil Technik

Service-Partner: ALDE · DOMETIC · THETFORD · TRUMA

Inspektionen, Bremsenservice, Zahnriemenwechsel,
Reifenservice, Unfallinstandsetzung, HU + AU täglich,
Gasprüfung, Camping-Zubehör-Shop

53937 Schleiden · Im Pützfeld 3 (Gewerbegebiet Herhahn)
Telefon: 0 24 44 - 9 10 33 · eMail: Camping-Esch@t-online.de



Ausflugsziel für die ganze Familie

In Losheim/Eifel, direkt an der deutsch-belgischen Grenze, gibt es einiges und auch immer wieder Neues zu entdecken. Es gibt gleich mehrere Ausstellungen und interessante Shops und Einkaufsmöglichkeiten. Zum einen die berühmte ArsKrippana, welche zu jeder Jahreszeit

interessant ist, es wird nicht nur Kunst und Kultur gezeigt. So ist aktuell eine besondere 3D-Installation des flämischen Meisters Pieter Brueghel zu bewundern. **Nicht nur die tatsächliche Größe der ArsKrippana wird sie verblüffen, nein, auch die Vielfalt der darin zu bestaunenden Angebo-**



te.

Dann die ArsFIGURA, eine Puppen- und Automatenausstellung mit interessanten Einblicken in alte vergangene Zeiten und auch ferne Kulturen. Schlendern Sie durch den Nachbau einer Gasse des 19. Jahrhunderts, wie damals zur Kaiserzeit, und lassen Sie sich begeistern

vom animierten Treiben der damaligen Zeit. Genießen Sie die zauberhafte und detailreich in Szene gesetzte Welt, mit wertvollen Sammlungen antiker, moderner und mechanischer Puppen.

Die ArsKrippana und die ArsFigura sind von dienstags bis sonnabends geöffnet von 10 bis 18 Uhr.

Bewegende Welten direkt an der belgischen Grenze



Das KAFFEEPARADIES direkt an der deutsch/belgischen Grenze!

LOSHEIM/EIFEL
Tel. 06557/9019412

Gültig vom 6.4.-9.4.2024,
solange Vorrat,
außer bei Druckfehlern!



Eduscho
kräftig
500 gr.
vac.

3,49
€



Tchibo
Black &
White
1 Kilo
Bohnen

7,99
€



Melitta
Barista
1 Kilo
Bohnen

7,99
€



Mövenpick
Der
Himmelsche
500 gr.
vac.

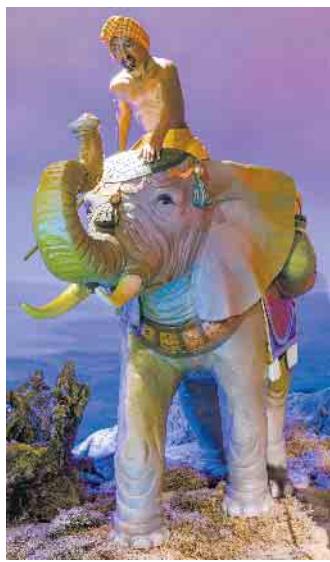
4,69
€



Ardennen Cultur Boulevard
Prümer Str. 55
D-53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net

RIESENAUSWAHL an Kaffee, Schokolade und belgischem Bier!

Supermarkt: Täglich von 8.00-18.30 Uhr, auch an SONN- & FEIERTAGEN geöffnet! Die Ausstellungen haben montags RUHETAG!



Eine Vielzahl an Erlebniswelten

Dann gibt es die ArsTECNICA, Modellbahnausstellung - mit mehr als hundert Zügen auf einer mehr als 200qm großen HO-Anlage. Technik im Modell, welche nicht nur Kinderaugen zum Staunen bringt.

Im gleichen Gebäude befindet sich die Ausstellung „Grenze-schichten“, auch „OldHistories“ genannt.

Ein Dorf zwischen den Fronten und zwischen zwei Ländern und vielen Geschichten, die dieser bedeutsame Ort zu erzählen hat. Ge-



schichten aus dem damaligen Nachkriegsgeschehen, vom Kaf- feeschmuggel, von Wilderern und dem Wiederaufbau.

Die historische Nachkriegs-Aus- stellung OldHISTORIES - passen- derweise im Alten Zollamt unter- gebracht - ist eine Hommage an

unsere Heimat und nimmt Sie mit auf eine Reise in die anfänglich noch düstere, aber dennoch hoffnungsvolle Zeit des Wandels. Eine Zeit, in der die Menschen kreativ wurden, um ihr Überleben zu si- chern.

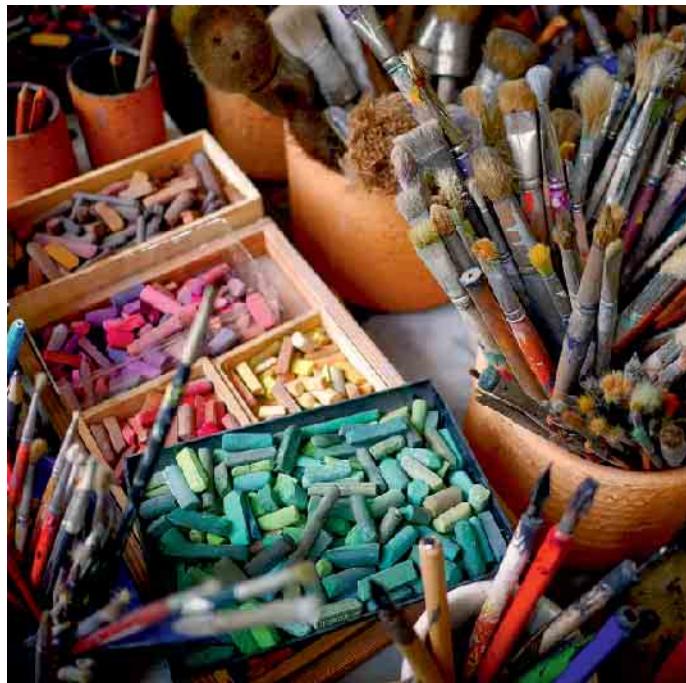
Die ArsTECNICA ist von dienstags bis freitags von 12 bis 18 Uhr ge- öffnet.

Unsere kleinen Tipps: Schlendern Sie noch durch die ArsMINERALIS, das Schmuck-, Mineralien-, Naturheilmittel-Fachgeschäft, mit einem breiten Angebot klei- ner und großer Schätze. Hier fin- det man auch Geschenkideen in allen Preisklassen.

Direkt gegenüber ist der belgi-

sche Supermarkt DELHAIZE, mit den günstigen Kaffee Preisen und einer riesigen Auswahl an belgi- schen Spezialbieren und Schoko- lade. Dort gibt es auch den leckeren belgischen Kuchen im Café- Bistro Old Smuggler zu genießen. Und nicht zu vergessen: Das Möbel-Outlet Ludwig - eine breite Auswahl von Markenmöbeln zu günstigen Preisen. Infos und Öff- nungszeiten:

www.losheimermöbeloutlet.com
Adresse fürs Navi: GrenzGenuss - Prümer Str. 55 - 53940 Losheim/Eifel
www.grenzgenuss.net



PRODUKTFOTOGRAFIE

**SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!**



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos



KIRCHE

Kirchliche Nachrichten

Freitag, 05.04.2024

Steinfeld 17:30 **III. Messe in der Basilika**

Samstag, 06.04.2024

Steinfeld 17:30 **Vorbendmesse**
Krekel 19:00 **Vorabendmesse**

Sonntag, 07.04.2024

Steinfeld 08:00 **III. Messe**
Steinfeld 09:00 **III. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Steinfeld 10:00 **III. Messe**
Steinfeld 18:00 **III. Messe**

Montag, 08.04.2024

Steinfeld 09:00 **III. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**

Dienstag, 09.04.2024

Steinfeld 08:15 **Beichtgelegenheit**
Steinfeld 09:00 **Pilgermesse zum 5. Hermann-Josef-Dienstag** mit den Pfarreien Nettersheim und Marmagen - im Anschluss Frühstück für alle Pilger
Sistig 14:30 **III. Messe**

Donnerstag, 11.04.2024

Steinfeld 20:00 **Orgelmeditation Wort & Klang**

Freitag, 12.04.2024

Steinfeld 17:30 **III. Messe in der Basilika**

Samstag, 13.04.2024

Steinfeld 17:30 **Vorabendmesse**

Sonntag, 14.04.2024

Steinfeld 08:00 **III. Messe**
Steinfeld 09:00 **III. Messe der Trappistinnen in der Kapelle Mariä Heimsuchung**
Steinfeld 10:00 **III. Messe**
Sistig 11:30 **Wortgottesfeier**
Steinfeld 16:00 **Orgelvesper**
Steinfeld 18:00 **III. Messe**

Dienstag, 16.04.2024

Steinfeld 08:15 **Beichtgelegenheit**
Steinfeld 09:00 **Pilgermesse zum 6. Hermann-Josef-Dienstag** mit der Pfarrei Boudenthal - im Anschluss Frühstück für alle Pilger

Mittwoch, 17.04.2024

Sistig 19:00 **Anbetung mit Lobpreismusik**

Donnerstag, 18.04.2024

Rinnen 18:00 **III. Messe**

Freitag, 19.04.2024

Steinfeld 17:30 **III. Messe in der Basilika**



Kirchliche Nachrichten

Freitag, 05.04.2024

Kall 19:00 **III. Messe**
19:45 Uhr bis 20.30 Uhr Eucharistische Anbetung

Samstag, 06.04.2024

Keldenich 17:30 **III. Messe**
Dottel 19:00 **III. Messe**

Sonntag, 07.04.2024

Golbach 09:00 **III. Messe**
Kall 10:30 **Erstkommunionfeier unter Mitwirkung des Kinderchores**
Scheven 10:30 **Erstkommunionfeier unter Mitwirkung des Kirchenchores**
Kall 18:00 **III. Messe**

Montag, 08.04.2024

Kall 10:00 **Dankmesse Erstkommunion**

Mittwoch, 10.04.2024

Kall 08:00 **III. Messe**
15:00 **Rosenkranzgebet**

Samstag, 13.04.2024

Keldenich 17:30 **III. Messe**
Scheven 19:00 **III. Messe**

Sonntag, 14.04.2024

Kall 09:00 **III. Messe**
10:30 **III. Messe**

Dienstag, 16.04.2024

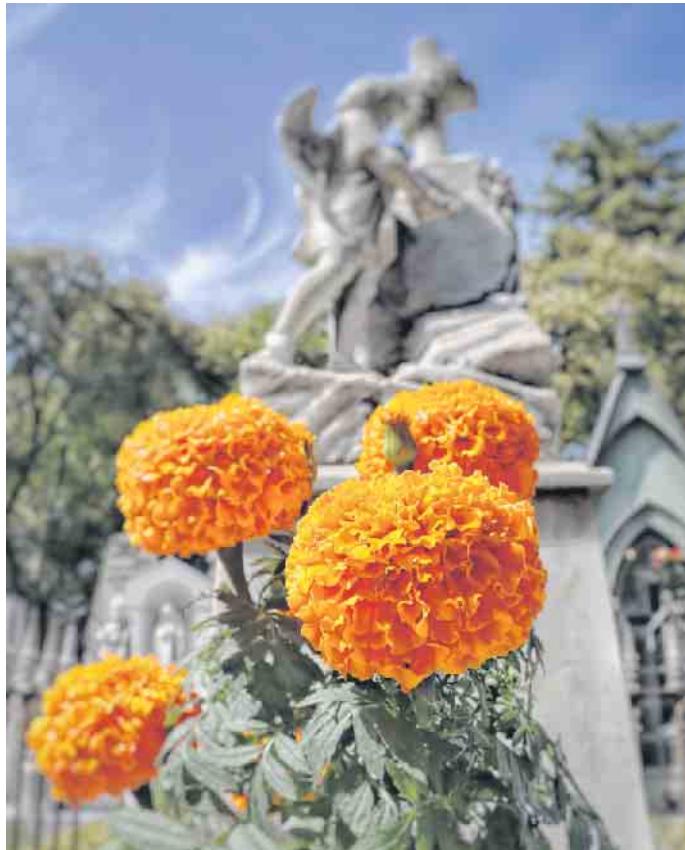
Heistert 19:00 **III. Messe**

Mittwoch, 17.04.2024

Kall 08:00 **III. Messe**
15:00 **Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 18.04.2024

Wallenthal 19:00 **III. Messe**





Ein Segen für Allergiker

Gesundes Raumklima dank moderner Massivholzmöbel



Massivholzmöbel sind größtenteils mit einem offenporigen Oberflächenfinish wie Ölen oder Wachsen behandelt. IPM/Voglauer

Jeder Meteorologe weiß, dass schon auf kleinstem Raum unterschiedliche klimatische Bedingungen herrschen können. Aber nicht nur vor der Haustür, sondern auch in den eigenen vier Wänden gibt es Schwankungen des Klimas. „Mit der passenden Wohnungseinrichtung lässt sich Einfluss auf ein gesundes Raumklima nehmen“, weiß Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz. Er verweist auf Massivholzmöbel, die nicht nur problemlos mit wechselnden klimatischen Bedingungen zureckkommen, sondern die auch zu einem wohltuenden Mikroklima beitragen können. Massivholzmöbel werden gerne naturnah design. Dank atmungsaktiver Öle und Wachse bleibt ihre Oberfläche offenporig - insbesondere Allergiker wissen dies zu schätzen. Denn durch seine hygrokopische Eigenschaft strebt Holz permanent einen Ausgleich der Holzfeuchte mit seiner Umgebungsfeuchte an. Das heißt, Massivholzmöbel tragen zu einem gleichbleibenden Klima bei und regulieren bei zu trockener oder zu feuchter Luft nach. Mehr noch verbessern sie dabei aber auch

die Luftqualität: Der Grund dafür ist die Zellstruktur des natürlich gewachsenen Materials aus dem Wald. Massivholzmöbel können der Umgebungsluft durch ihre offenporigen Oberflächen nicht nur Feuchtigkeit, sondern auch andere unerwünschte Stoffe entziehen, die einem einwandfreien Durchatmen im Wege stehen. Beim nächsten Luftaustausch können diese dann wieder freigesetzt und nach draußen transportiert werden. „Darüber hinaus erleichtert Holz Allergikern das Durchatmen, da es sich nur in ganz geringem Maße elektrostatisch auflädt“, ergänzt Ruf. Staub und Pollen bleiben somit nicht an den Möbeln haften, sondern fallen auf den Boden, wo sie mit wenig Aufwand entfernt werden können. „Auch Putzmuffel wissen das zu schätzen“, sagt der Möbelexperte und schließt: „Das Thema Wohngesundheit wird für viele Deutsche immer wichtiger. Daher ist es nicht verwunderlich, dass heute viele Einrichter bevorzugt Möbel aus massivem Holz auswählen, denn das Naturmaterial ist atmungsaktiv, verbessert die Luftqualität und ist ein wahrer Segen für Allergiker.“ (IPM/RS)

Polsterarbeiten

Josef Baum

Über 30 Jahre Berufserfahrung

Aufpolsterung · Neubezug
Reparatur von Polstermöbeln
aller Art in Stoff und Leder



Kölnerstrasse 137 · Mechernich Kommern · Tel. 0178-316 00 63
Termine nach Vereinbarung



Josef Klinkhammer

KÜCHEN UND DESIGN GMBH



Rathergasse 6 | 53894 Mechernich
Tel.: 02443-3158157
Fax: 02443-3158193
info@kuechen-klinkhammer.de
www.kuechen-klinkhammer.de

Unsere Öffnungszeiten:
Di.-Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 09.30 - 13.00 Uhr
Mo.: geschlossen



Hüttenstrasse 67
53925 Kall

Tel. (0 24 41) 99 44 55
www.tgm-fliesenstudio.de

Wir empfehlen: 

GLAS

faszinierendes Material
funktionale Technik
zeitlose Eleganz

**INNOVATIVER
GLAS- &
RAHMENBAU**

THIEMONDS

53894 Mechernich-Gehn · Tel. 0 24 43 / 31 48 86
Hinter den Gärten 14 · Fax 0 24 43 / 31 48 87
cthiemonds@glas-thiemonds.de · www.glas-thiemonds.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE



konrad
solide
Fliegengitter
Sebastianusstr. 4-6 · Euskirchen
Tel. 0 22 51 / 94 11-0
www.konrad-net.de

Polstermöbel, Dekorationen und Teppiche.



ASSMANN
GmbH
Polstermöbel-Werkstätten
Antweiler Straße 12
53894 Mechernich-Wachendorf
Telefon 02256 824
www.assmann-wohndesign.de

Langlebiger Naturholzboden

Mit der richtigen Pflege glänzt Parkett auch noch nach Jahrzehnten



Kleine Kerben oder Dellen können mit speziellen Hartwachsen ausgebessert werden.
Foto: vdp/MeisterWerke



Gardinen
E R W I N
WIEDENAU
Gardinen Erwin Wiedenau · Kölner Straße 35 · 53894 Mechernich-Kommern
Telefon 0 24 43 - 57 31 · Telefax 0 24 43 - 91 16 90
BERATUNG IN IHRER WOHNUNG



Euro-Mietpark GmbH
Baumaschinen Schalungen Baukran Gerüst Anhänger Werkzeug Gartengeräte
Schneppenheimer Weg 1 · Gewerbepark IPAS · 53881 Euskirchen
Telefon 02251/79 45 21-0 · Telefax 02251/79 45 21-9
www.euro-mietpark.de
Verkauf und Verleih von Anhängern
Hubsteiger – bis 30 m Arbeitshöhe

Ein Parkettboden lässt sich gut mit einem Massivholzmöbel vergleichen: Er wird jeden Tag aufs Neue gebraucht, hin und wieder arg beansprucht, aber bestenfalls soll er auch noch nach Jahrzehnten strahlen wie am ersten Tag. „All dies ist kein Problem, wenn die anfängliche Qualität stimmt und der Boden regelmäßig richtig gepflegt wird“, sagt Michael Schmid, Vorsitzender des Verbandes der deutschen Parkettindustrie (vdp).

Parkettböden werden je nach Lage im Gebäude sowie Anzahl der Bewohner unterschiedlich stark beansprucht. Daher sollte die Robustheit des Parketts sowie sein Pflegerhythmus an die Nutzung des Raumes angepasst sein: „Ein Parkettboden im Eingangsbereich der Wohnung ist durch Schuhe, Schmutz & Co. öfter und intensiver gefordert als der Boden im Schlafzimmer - entsprechend pflegebedürftiger ist das Holz“, so Schmid. Doch wie genau sieht das perfekte Pflegeprogramm für ei-

nen edlen Holzboden aus? „Ausgangspunkt sind immer die Pflegehinweise des Parkettherstellers oder -verlegers. Deren Expertenwissen hilft bei der Auswahl der richtigen Mittel zum Reinigen und Instandhalten des natürlichen Bodens“, so der vdp-Vorsitzende. **Erst die Reinigung, dann die Pflege**

Bevor es an die Pflege geht, muss der Schmutz runter. Mit einem Besen aus weichen Borsten oder einem Staubsauger mit weichem Parkett-Aufsatz werden Staub, Schmutz und grobe Partikel entfernt. So wie bei Massivholzmöbeln sollte auch die Parkettoberfläche anschließend mit einem nebelfeuchten Mopp gewischt werden. „Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Zum Beispiel darf geöltes Parkett nicht mit einem Mittel für lackierten Boden gereinigt werden“, sagt der Experte. Ebenfalls sollten keine universellen Allzweckreiniger eingesetzt

AHR-HEIZÖL-SERVICE

Mineralölhandel Roland Hennig **0800 100 17 52**



(gebührenfrei)

Hüttenstraße 18
53945 Blankenheim
hennig@ahr-heizoel-service.de

Tel.: 0 26 97/73 25
Fax: 0 26 97/90 15 62
www.ahr-heizoel-service.de

Service für Heizöl in Premium-Qualität

RUND UM MEIN ZUHAUSE

werden. „Diese könnten die Oberfläche sogar beschädigen, anstatt sie zu reinigen“, so Schmid weiter.

Öl oder Lack?

Wenn die Oberfläche des Parketts nach Jahren der Nutzung eine umfassende Überarbeitung benötigt, ist das richtige Öl oder Hartwachs-Öl beziehungsweise der passende Lack erforderlich. „Es ist wichtig, dass der ursprüngliche Oberflächenschutz wieder zum Einsatz kommt, da Öl nicht auf Lack hält und umgekehrt“, so Schmid. Geölte Oberflächen bieten hier den Vorteil, dass sich diese direkt nach der Reinigung einfach mit einem neuen Ölauflag wieder auffrischen lassen. Bei lackierten Oberflächen ist die Erneuerung oft deutlich aufwendiger.

Bei noch unbehandelten Böden kann zwischen einem atmungsaktiven Finish mit Öl oder einem langfristig versiegelnden Lack entschieden werden. Der Vorteil von Öl: Die Poren des Holzes bleiben dauerhaft offen, sodass der natürliche Boden positiven Einfluss auf die Raumfeuchte und Raumluftqualität nimmt. Außerdem hebt Öl die Maserung des Holzes stärker hervor als Lack. Der Nachteil: Die Pflege ist etwas aufwendiger, denn der Boden sollte regelmäßig mit Öl nachbearbeitet werden. Hier kommen Hartwachs-Öle ins Spiel: sie lassen den Boden offenporig, brauchen aber seltener eine Nachbearbeitung. Eine Parkettversiegelung mit Lack dagegen nimmt dem Holz die feuchtigkeitsregulierende Wirkung, allerdings ist der Boden langfristig geschützt und weniger pflegeintensiv.

Zum Abschluss hat Michael

Erstklassige FENSTER in Holz und Kunststoff

ZU SUPER GÜNSTIGEN PREISEN

sowie Haustüren & Wintergärten

www.HM-Eifelfenster.de
Tel. 0 65 97 - 900 841

Schmid noch einen Tipp für das Ausbessern eines beanspruchten Parkettbodens: „Sollten sich kleine Kerben oder Dellen auf der Holzoberfläche finden, können diese mit speziellen Hartwachsen kaschiert werden. Die Hartwasse gibt es in allen denkbaren Holztonen und können mit etwas handwerklichem Geschick mühe-los aufgebracht werden.“ So glänzt der Parkettboden dann garantiert auch noch nach Jahrzehn-ten. (vdp/rs)



Beim feuchten Wischen gilt es, immer ein zur Oberfläche passendes Reinigungsmittel zu verwenden. Foto: vdp/Jaso



Ihr Garten-Fachhandel der Region

- ✓ Beratung ✓ Lieferung
- ✓ Planung ✓ Montage

Entdecken Sie unsere große Vielfalt!



Alu Terrassenüberdachungen

in vielen Standardgrößen oder als Maßanfertigung. Ausbaubar bis zum Kaltwintergarten. In vier Standard-Farben und in jeder RAL Farbe.



Gewächshäuser

in Holz oder Aluminium Bauweise



Hochbeete

in versch. Größen oder ganz nach Ihren Wünschen



Bei uns erhalten Sie auch Ihr individuelles Gartenhaus im Sondermaß!

Gartenhäuser - klassisch oder modern

aus Holz, WPC oder Metall.

Viele verschiedene Größen vom Geräte- bis zum Ferienhaus.

FLIESEN - PLATTEN - MOSAIK

*Creativ
Design
Team* GmbH

Beratung | Verkauf | Verlegung | Reinigung | Reparaturservice
Pflasterarbeiten | Naturstein | **Flutwasserschadensregulierung**

Ihr Anspruch ist unser Antrieb!

Sven Orbeck
Virnicher Straße 15
53894 Mechernich

0178 833 10 09
info@creativdesignteam.de
www.creativdesignteam.de

**GARTENHÄUSER • TERRASSENÜBERDACHUNGEN
TERRASSENDIELEN • SICHTSCHUTZZÄUNE
CARPORTS • KINDERSPIELGERÄTE**

Unsere Kataloge
finden Sie hier:

www.gartenhaus24.de

HTK Holz & Technik GmbH
Brühler Straße 34 | Bad Münstereifel



Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 8:30 bis 18:00 Uhr | Sa: 8:30 bis 14:00 Uhr

Aus der Arbeit der Parteien CDU

Elterntaxi, nein danke!

Sicherheit unserer Kinder geht vor

Im Rahmen der Haushaltsaufstellung haben wir als CDU Kall Planungsleistungen für Maßnahmen zur Verkehrssicherheit eingebracht. Die Verkehrssituation an den Grundschulen in der Gemeinde Kall ist mittlerweile chaotisch. Viele Eltern bringen ihre Kinder mit dem Auto bis vor den Schuleingang, zusätzlich verkehren

Busse und vereinzelte Kinder kommen zu Fuß zur Schule. Regelmäßig kommt es hier zu gefährlichen Situationen. In der Vergangenheit stand eine Verbesserung der Verkehrssicherheit unter dem Vorbehalt, dass im Rahmen der Verkehrsschau eine erhöhte Gefährdung (etwa durch bereits geschehene Unfälle) durch

die Kommune nachgewiesen werden konnte. Mit Erlass vom Februar 2024 ermöglicht das NRW-Verkehrsministerium nun die Anwendung von (präventiven) Maßnahmen durch die Kommunen. Durch einen entsprechenden Fachplaner wollen wir prüfen lassen, welche Maßnahmen (etwa temporäre Durchfahrt- oder Haltever-

bote) geeignet sind, um die Situation für unsere Kinder sicherer zu gestalten. Zwar konnten wir uns mit unserem ursprünglichen Antrag nicht durchsetzen, werden das Thema aber in den entsprechenden Ausschuss einbringen. Denn zu Unfällen soll es gar nicht erst kommen.

Willi Frauenrath

Ende: Aus der Arbeit der Parteien CDU

REGIONALES

Girls' Day bei der RVK

Unter dem Motto #join(b)us bietet die Regionalverkehr Köln GmbH in diesem Jahr, genauer am 25. April, wieder einen RVK-Girls' Day an. Zwölf Plätze warten auf interessierte Schülerinnen.

Busfahren 2.0 mit alternativen Antrieben, digitalen Abläufen und dabei den ganz normalen Alltag auf einer Niederlassung oder in der Hauptverwaltung. Das können interessierte Mädchen in diesem Jahr an fünf RVK-Standorten erleben.

Alltag bedeutet: Sehen, wie unsere Disponenten und Fahrpersonale zusammenarbeiten, um alle Fahrgäste sicher und pünktlich ans Ziel zu bringen. Erfahren, was bei kurzfristigen Straßensperrungen, Umleitungen oder Streiks zu tun ist. Erleben, was in der Wartung und Waschstraße passiert. Und lernen, was zu beachten ist, bevor unsere Fahrerinnen und Fahrer mit dem Bus auf die Straße fahren.

Busfahren 2.0 heißt: Erfahren, wie groß und vielgestaltig die Busflotte mit alternativen Antrieben bei der RVK ist. Sehen, wie die Tankstelleninfrastruktur darauf abgestimmt ist. Lernen, wie digitale Strukturen für einen kun-

denfreundlichen Linienbetrieb greifen und weiterwachsen. Dafür stehen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am 25. April zwischen 10 und 13 Uhr bereit, um die Mädchen am RVK-Geschehen teilhaben zu lassen.

Ja nach Wunsch oder Wohnort bieten sich unterschiedliche RVK-Standorte an. Es sind Plätze in den Niederlassungen Bergisch

Gladbach, Wermelskirchen, Meckenheim und Euskirchen sowie in der Kölner Hauptverwaltung vorhanden. Schülerinnen könnten das gewünschte Angebot über den Girls' Day-Radar aufrufen und hier den „Anmelden“-Button klicken. Die Bewerbung ist bis zum 18. April möglich. Die Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) ist ein großes, regionales

Verkehrsunternehmen. Mehr als 940 Konzernmitarbeiterinnen und -mitarbeiter sorgen für einen attraktiven, umweltschonenden und nachhaltigen Nahverkehr. Alle Infos zum Girls' Day unter www.girls-day.de bzw. www.girls-day.de/radar. Weitere Informationen zur RVK unter www.rvk.de.





Rasanter Wandel

Nachwuchskräfte im Bankwesen müssen flexibel auf Veränderungen reagieren können

In der Bankenbranche beeinflussen die Digitalisierung sowie der rasante gesellschaftliche Wandel schon seit Längerem das Arbeitsumfeld der Beschäftigten. Auch für die Nachwuchskräfte gilt: Gefragt sind der gezielte Umgang mit den neuen digitalen Instrumenten sowie die Fähigkeit, schnell auf Veränderungen zu reagieren und sich flexibel auf neue Ziele und Herausforderungen einzustellen. In der Gemeinschaft klappt das besser als alleine. Einer der größten Arbeitgeber innerhalb des deutschen Bankwesens, die Volksbanken und Raiffeisenbanken, haben deshalb beispielsweise das Azubi-Netzwerk „Next“ ins Leben gerufen. Hier kann sich der Nachwuchs etwa in Blogs austauschen. Wie kann man heute als junger Mensch ins Bankwesen einsteigen? Hier die drei wichtigsten Optionen im Überblick.

1. Ausbildung zur Bankkauffrau oder zum Bankkaufmann

Die neue Ausbildungsordnung soll nach wie vor fachliche Kompetenzen wie Vermögensbildung, Vorsorge, Kreditgeschäft oder Bau- und Unternehmensfinanzierung vermitteln. Neben vielen digitalen Aspekten werden jetzt aber auch kommunikative Fähigkeiten wie Beratungskompetenz verstärkt in den Mittelpunkt rücken. Damit soll die Bankausbildung digitaler, transparenter, kunden- und praxisorientierter werden. „Triebfeder für die neue Ausbildungsordnung waren die grundlegenden Umbrüche in der Bankenbranche“, erklärt Dr. Stephan Weingarz, Abteilungsleiter Personalmanagement beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR).

2. Duales Studium

Für Abiturienten, die sowohl ein Studium als auch eine praxisbezogene Ausbildung absolvieren wollen, ist das duale System eine interessante Perspektive. Die Studierenden lernen wie bei einer normalen Ausbildung die Kundenberatung in der Filiale kennen und arbeiten in verschiedenen zentralen Abteilungen wie der Kredit-

abteilung, dem Marketing oder dem Controlling mit. Parallel absolvieren sie an einer Berufsakademie, dualen Hochschule, Fachhochschule oder Universität ein betriebswirtschaftliches Studium. Der duale Weg bietet den Vorteil eines unmittelbaren Einblicks in die Praxis - kombiniert mit theoretischem Wissen. Darüber hinaus wird wie bei der Ausbildung eine Vergütung gezahlt.

3. Quereinstieg

Am Anfang der Tätigkeit in der Bank muss nicht zwingend die klassische Bankausbildung stehen. Neben eigenem Nachwuchs stellen die Institute auch Hochschulabsolventen, Berufserfahrene und Quereinsteiger ein. „Dass alle wichtigen Entscheidungen vor Ort getroffen werden, ist gerade

für angehende Führungskräfte ideal. Die dezentrale Struktur und flache Hierarchien bieten ein ho-

hes Maß an Gestaltungsspielraum und Verantwortung“, so Dr. Stephan Weingarz. (djd)



Die fortschreitende Digitalisierung verändert die Anforderungen an die Beschäftigten im Bankwesen rasant. Foto: djd/BVR/Getty Images/AntonioGuillem

Mach Dein Ding mit uns! Deine Karriere:
Du bist der Rundblick Euskirchen

WIR SUCHEN DICH
für unterschiedliche Ausgaben im Bereich Eifel als

Medienberater*in (m/w/d)
auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist in Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Eifel

Online lesen: rundblick-kall.de/e-paper

rundblick
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE
GEMEINDE  **KALL**
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

WIR SUCHEN DICH

für unterschiedliche Ausgaben im Bereich Eifel als

Medienberater*in (m/w/d)

auf Minijobbasis

DU

- hast im Verkauf (z.B. Einzelhandel) gearbeitet
- bist in Ort gut vernetzt
- arbeitest kundenorientiert und strukturiert
- verfügst über gute Deutschkenntnisse
- hast einen Führerschein Kl. B

WIR

- sind das zweitgrößte Medienhaus für Wochenzeitungen in Deutschland
- sind seit über 60 Jahren am Markt
- sind ein Medienhaus für ZEITUNGEN | DRUCK | WEB | FILM
- bieten Dir eine ausführliche Einarbeitung
- bieten einen sicheren Arbeitsplatz mit familienfreundlichen Bedingungen

WAS gibt's zu tun?

- Beratung und Pflege von B2B Kunden im direkten Umfeld und Neuakquise
- Kommunikation mit Kolleginnen und Kollegen in unserem Medienhaus
- Gerne auch Cross-Selling für DRUCK | WEB | FILM
- bieten eine attraktive Vergütung im interessanten Medienbereich
- bieten flexible Arbeitszeiteinteilung für eine ausgewogene Work-Life-Balance
- stellen Dir einen persönlichen Home-Office-Arbeitsplatz zur Verfügung

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an: Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Medienberater*in/Eifel

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 19. April 2024
Annahmeschluss ist am:
12.04.2024 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBlick KALL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Bianca Breuer und Nathalie Lang
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

- Amtliche Bekanntmachungen
- Gemeindeverwaltung Kall
- Bürgermeister Hermann-Josef Esser
- Bahnhofstraße 9 · 53925 Kall
- Politik

CDU Willi Frauenrath
SPD Emmanuel Kunz
FDP Petra Kanzler

Bündnis 90 / Die Grünen Herbert Lorenz

Kostenlose Haushaltsverteilung in Kall, Zustellung ohne Rechtsanspruch, Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Gemeinde Kall. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerial

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierter Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadensersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befreit, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Heinz-Joachim Neumann
Mobil 0176 90 75 78 19
hj.neumann@rautenberg.media

REPORTER

Lutz und Rosemarie Möcklinghoff
Fon 02444 91 46 40
lutzmoecklinghoff22@gmail.com

VERTEILUNG regio-pressevertrieb.de
Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG



rndblick-kall.de/e-paper

SHOP



rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

RAUTENBERG
MEDIA

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Land u. Forst

agria

Einachser Motormäher Ersatzteile.
Müller Maschinen Troisdorf,
02241-94909-50

Maler

Maler-, Wärmedämm-, Trockenbau
und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung, Termi-
ne frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Gesuche

Kaufgesuch

Kaufe Pelze und Porzellan aller
Art

sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Rö-
mer, Teller, Vasen usw. Bitte alles an-
bieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Sammler

Sammler sucht

MÄRKLIN, TRIX, FLEISCHMANN Mo-
delleisenbahn, alt und neu, ferner
WIKING, SIKU-Plastik und PRÄMETA
Modellautos und altes Blechspielzeug.
Tel. 02253/6545 o. 0175/5950110

Sammler SUCHT alles an:

alten Militärsachen, Papiere, Auswei-
se, Urkunden, Soldatenfotos oder Al-
ben, Helme, Orden, Dolche, Säbel,
Dekowaffen etc. Einfach alles anbie-
ten unter: Tel. 0177/8695521



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien
RAUTENBERG MEDIA

ANZEIGENSHOP

FGB 20-13

43 x 90 mm

ab 52,00*

*inkl. MwSt. Preis variiert nach Auflage der Zeitung

Für alles was wirklich zählt!
shop.rautenberg.media



SIE HABEN

EINEN PLATZ

FREI?



UND SUCHEN MITARBEITER:INNEN?



ST01

90 x 100 mm

ab 114,84*



ST04
90 x 120 mm
ab 137,61*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

Mit einer Stellenanzeige in unseren lokalen Städte- und Gemeindezeitungen sprechen Sie gezielt die Bewerber:innen in Ihrer direkten Umgebung an. Lokale Mitarbeiter:innen bieten viele Vorteile wie Flexibilität und ein lokales Netzwerk, was sich positiv auf die Teamintegration sowie die Effizienz, Kultur und den Erfolg des Unternehmens auswirken kann.

BUCHEN SIE JETZT

ONLINE IHRE

STELLENANZEIGE

UNTER:



shop.rautenberg.media

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE



BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99€

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 5. April**Apotheke in den Bremen**

Humboldtstr. 1, 52152 Simmerath, 02473/87938

Samstag, 6. April**Adler-Apotheke**

Schleidener Str. 20, 53940 Hellenthal, 02482/2206

Sonntag, 7. April**Adler-Apotheke**

Bahnstr. 31, 53894 Mechernich, 02443/901009

Montag, 8. April**ventalis Apotheke**

Urfseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, +4924442277

Dienstag, 9. April**Linden-Apotheke**

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443/4220

Mittwoch, 10. April**Bahnhof-Apotheke**

Kölner Str. 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253/8480

Donnerstag, 11. April**Burg-Apotheke im REWE Markt**

Kölner Str. 133, 53894 Mechernich, 02443/911919

Freitag, 12. April**Hubertus-Apotheke**

Steinfelder Str. 8a, 53947 Nettersheim, 02486-911080

Samstag, 13. April**Glück-Auf-Apotheke**

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443/48080

Sonntag, 14. April**ventalis Apotheke**

Urfseestraße 1, 53937 Schleiden-Gemünd, +4924442277

Montag, 15. April**Apotheke im Ärztehaus**

Blumenthaler Straße 19, 53937 Schleiden, 02445-852222

Dienstag, 16. April**Apotheke am Eiffelplatz**

Kölner Str. 49, 53947 Nettersheim, 02486/8288

Mittwoch, 17. April**Apotheke am Kreiskrankenhaus**

Stiftsweg 17, 53894 Mechernich, 02443/904904

Donnerstag, 18. April**APOTHEKE am Bahnhof Kall**

Bahnhofstraße 21, 53925 Kall, 02441/994620

Freitag, 19. April**Vital Apotheke**

Am Alten Rathaus 3, 53937 Schleiden, 02445/852990

Samstag, 20. April**Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG**

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440/9599880

(ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag)

Angaben ohne Gewähr



• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Personenbeförderung seit 1962

**Goebel, Kall****(0 24 41) - 42 73 od. 77 66 11**Fahrten zu allen Gelegenheiten u.a. Krankenfahrten,
spez.: Fahrten zur Dialyse, Bestrahlung u. Chemo.

POÉTES® Kanaltechnik www.poeteskanaltechnik.eu

- Rohrreinigung
- Kanal-TV-Untersuchung
- Dichtheitsprüfung
- Kanalsanierung mit Inlinertechnik

Euskirchen 0 22 51 - 51 067
Mechernich 0 24 43 - 904 95 95
Notdienst: 0700 - 4706 4706
(Ortarif)

GELD-ABZOCKER

Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!

Geben Sie kein Bargeld an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die 110 wählen und die Polizei informieren!

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|--|
| • Polizei-Notruf | 110 | |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |



Zweimal „Grüne Verdienstnadel“

Kall-Sötenich - Im Rahmen der jährlichen Jahreshauptversammlung des Eifelvereins OG Sötenich wurden verdiente Vorstandsmitglieder von der Vorsitzenden Brigitte Schäfer mit der „Grünen Verdienstnadel“ des Eifelvereins geehrt. Die Verdienstnadel wird für besonderes ehrenamtliches Engagement im Eifelverein verliehen, etwa an Vorstandsmitglieder, Fachwarte oder Wanderführer. Vorausgesetzt wird ein verdienstvolles Wirken von mindestens vier Jahren.

Nun geehrt wurde Vorstandsmitglied Markus Hensch, und zwar für sein Engagement bei der redaktionellen Bearbeitung des jährlichen Wanderplans inklusive Druck, der Anfertigung von Protokollen sowie der Durchführung von Pflegemaßnahmen von Wanderwegen und deren Umfeld.

Als weiteres Vorstandsmitglied wurde Hubertus Linden geehrt. Mit seinem unermüdlichen Einsatz bei

Freischneide- und Instandsetzungsarbeiten an Wanderwegen und Schutzhütten unter Verwendung persönlicher landwirtschaftlicher Maschinen hat er einen enormen Beitrag zur Erhaltung und Pflege unserer schönen Natur geleistet. Markus Hensch ist seit 2006 Mitglied in der Ortsgruppe Sötenich und

- stellvertretender Protokollführer
- Mitglied im Vorstand seit 2017, Beisitzer
- Redaktion Wanderplan
- Hüttenpflege der Elzenberg-hütte
- Einsatz bei Freischneideaktionen
- Instandsetzungsarbeiten an Bänken und Wegen
- Grillmeister bei unserem Grillfest

Hubertus Linden ist seit 2017 Mitglied in der Ortsgruppe Sötenich und



Von der Vorsitzenden Brigitte Schäfer wurden die Vorstandsmitglieder Markus Hensch und Hubertus Linden geehrt. Foto: Eifelverein Sötenich

- Vorstandsmitglied seit 2017, Beisitzer
- Einsatz von Freischneideaktionen an der Elzenberg-hütte
- Instandsetzungsarbeiten an Bänken und Wegen
- ganzjährige Rasenpflege an der Kuttenbachtalhütte
- Einsatz von persönlichen landwirtschaftlichen
- Geräten und Maschinen
- Pflege der Geräte, Rasenmäher, Freischneider

Eine Immobilie online zu bewerten,
Ist wie ein Buch zu beurteilen,
ohne es gelesen zu haben.

Holen Sie Sich die Profis ins Haus.

Glasmacher Immobilien
Immobilien, Finanzierungen & Versicherungen

SACHVERSTÄNDIGENBURO WEIERMANN GmbH
GRUNDSTÜKS- & GEBAUDEWERTERMITTLUNG

FOCUS TOP IMMOBILIENMAKER 2022
MECHERNICH
FOCUSIMMOBILIEN.de
in Kooperation mit statista